OBRIGHEIMER NACHRICHTEN

Donnerstag, 7. Juni 2018

23

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen

Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr
	und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

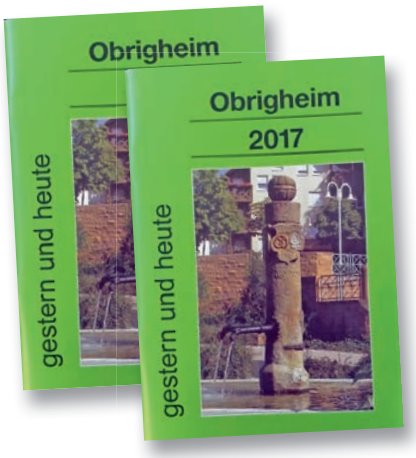
Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline bei
Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110



Jahrbuchverkauf für 5,- €

im BürgerBüro/Rathaus und im Lebensmittelgeschäft Elsasser, Asbach
Wer an älteren Jahrgängen Interesse hat, bitte im BürgerBüro nachfragen.
Sonderpreis alte Jahrgänge:
2,50 €/Stück

Kurzbesuch aus der Partnergemeinde in Obrigheim

Dieser Tage besuchte eine slowenische Reisegruppe der Genossenschaftskellerei Krsko auch die Gemeinde Obrigheim.
Auf Einladung des Europaabgeordneten und ehemaligen Bürgermeisters der Gemeinde Krsko, Franc Bogovic, waren die Winzer und Weinfreunde aus Krsko und Umgebung zu Besuch in Straßburg im Europaparlament. Nach einem Zwischenhalt im Auto- und Technikmuseum in Sinsheim und einem Besuch mit Weinprobe im Winzerkeller Wiesloch, bei der auch der ehem. Bürgermeister R. Lauer teilnahm und die Freunde aus Krsko begrüßte, fand in Obrigheim eine Zwischenübernachtung statt.
Bürgermeister-Stellvertreter Bernard Lukas begrüßte die Gäste in Obrigheim im Hotel Wilder Mann und überbrachte dabei die Grüße von Bürgermeister Achim Walter, dem Gemeinderat und der Verwaltung.
Europaabgeordneter Franc Bogovic bedankte sich im Namen aller Gäste für den freundlichen Empfang hier in Obrigheim.

Unser Bild zeigt BM-Stellvertreter Lukas bei der Begrüßung der Gäste *Bild: H.-J. Herpich-Weber*

Der Heimatverein Obrigheim e.V. (HVO)

lädt herzlich ein zur

historischen Ortsführung

in Mörtelstein mit dem Heimatkundler Markus Wieland

Samstag, 9. Juni, 14.00 Uhr

Treffpunkt
Ecke Obrigheimer Str./Talstraße
beim Fuhrunternehmen Reinmuth

KINDERFERIENPROGRAMM DER GEMEINDE OBRIGHEIM

vom 26. Juli bis 08. September 2018

Die Gemeinde Obrigheim bietet zusammen mit den Obrigheimer Vereinen auch in diesem Jahr für alle interessierten Kinder und Jugendliche in den Sommerferien wieder ein Kinderferienprogramm an.

Das Programm mit dem Anmeldeformular liegt ab sofort im Rathausfoyer aus und kann dort abgeholt werden. Wer mitmachen will - einfach Veranstaltung aussuchen, Anmeldung ausfüllen, Unterschrift eines Elternteils nicht vergessen und zurück ans Rathaus.
Achtung: Unbedingt auf die Altersangaben achten – darauf legen die teilnehmenden Vereine großen Wert!
Rückmeldeschluss ist am Mittwoch, 04. Juli 2018

Danach werden die Ferienpässe ausgestellt, die vor Beginn der Sommerferien ausgegeben werden.

Wichtige Hinweise für die Teilnahme:
Anmeldung: *Bitte für jeden Teilnehmer **eine eigene Anmeldung verwenden;** die vorgegebenen **Altersangaben** sind **unbedingt** zu beachten!*

Teilnehmerzahl: *Falls für eine Veranstaltung mehr Anmeldungen eingehen, als Kinder teilnehmen können, entscheidet das Los. In diesem Falle wird eine Warteliste geführt.*

Nachmeldungen: *Soweit einzelne Veranstaltungen nach Anmeldeschluss nicht vollständig belegt sind, ist eine Nachmeldung möglich. Dies wird dann im Nachrichtenblatt rechtzeitig bekannt gegeben.*

Abmeldungen: *Bei kurzfristiger Nichtteilnahme an einer Veranstaltung, bitte unbedingt im Rathaus (Tel.: 646-13, Fr. Weber oder 646-0 Zentrale) abmelden. Dies ermöglicht anderen Kindern von der Warteliste eine Teilnahme.*

Versicherungsschutz: *Alle angemeldete Personen einschließlich der Betreuer sind über die Haftpflicht-Versicherung der Gemeinde versichert. Zusätzlich wird eigens für die Durchführung des Ferienprogramms eine Unfall-Versicherung abgeschlossen.*

Weitere wichtige Informationen:

- *Witterungsbedingt kann eine Veranstaltung kurzfristig abgesagt oder verlegt werden.*
- *Hinweis für die Eltern: Ein Zubringerdienst zum jeweiligen Veranstaltungsort erfolgt **nicht**; hier sind evtl. private Fahrgemeinschaften zum Veranstaltungsort zu bilden.*
- *Bei einigen Veranstaltungen wird ein Unkostenbeitrag für Material o.ä. verlangt; bitte am Veranstaltungstag mitbringen.*
- *Der Ferienpass ist zur jeweiligen Veranstaltung mitzubringen.*

==========

VERANSTALTUNGEN-Ferienprogramm 2018

VA 1:	***Freitag, 27.07.2018 – Inlinerkurs –richtig fallen und bewegen***
Veranstalter:	***Skiclub Obrigheim***
Beginn/Ende:	*14.00 Uhr – 18.00 Uhr*
Treffpunkt:	*Fahrradübungsplatz Neckarelz bei der Pattberghalle*
Alter:	*8 – 14 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 20 Personen*
Verpflegung:	*kleiner Imbiss und Getränke werden gestellt*
Sonstiges:	*Inliner, Helm, Knie-, Ellbogen- und Handgelenkschützer mitbringen – sonst keine Teilnahme möglich* *Veranstaltung findet bei Regen nicht statt*

VA 2:	***Samstag, 28.07.2018 – Nachmittag auf dem Tennisplatz***
Veranstalter:	***Tennisklub „Blau-Weiß“ Asbach***
Beginn/Ende:	*11.00 Uhr – 13.30. Uhr*
Treffpunkt:	*Tennisplatz Asbach*
Alter:	*6 – 14 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 30 Kinder*
Verpflegung:	*Getränke werden gestellt + 1 kl. Eis*
Sonstiges:	*Tennisschuhe, Sportschuhe und Sportkleidung erforderlich (keine Sandalen)* *Veranstaltung nur bei gutem Wetter*

VA 3:	***Dienstag, 31.07.2018 – „Schlag den Raab - mal etwas anders“***
Veranstalter:	***Evang. Kirchenchor Mörtelstein***
Beginn/Ende:	*14.00 Uhr – 17.00 Uhr*
Treffpunkt:	*Ev. Gemeindehaus Mörtelstein*
Alter:	*6 – 14 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*so viele wie Interesse haben*
Verpflegung:	*Getränke werden gestellt*
Sonstiges:	*Veranstaltung bei jedem Wetter*

VA 4:	***Mittwoch, 01.08.2018 – Basteln (Katze zum Aufhängen)***
Veranstalter:	***Hobbygemeinschaft Obrigheim***
Beginn/Ende:	*15.00 Uhr – 17.00 Uhr*
Treffpunkt:	*Vereinshaus –VHS-Raum neben dem Rathaus*
Alter:	*8 – 12 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 20 Kinder*
Verpflegung:	*kleiner Imbiss und Getränke werden gestellt*
Sonstiges:	***Unkostenbeitrag: 3,00 Euro***
	Veranstaltung bei jedem Wetter

VA 5:	***Freitag, 03.08.2018 – Spiel + Spaß mit ganz viel Nass***
Veranstalter:	***Freiw. Feuerwehr, Abt. Obrigheim***
Beginn/Ende:	*14.30 – 17.30 Uhr*
Treffpunkt:	*Staudamm Obrigheim*
Alter:	*7 – 11 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 25 Kinder*
Verpflegung:	*kleiner Imbiss und Getränke werden gestellt*
Sonstiges:	*Wechselkleidung + Handtuch mitbringen*
	Veranstaltung findet bei Regen nicht statt

VA 6:	***Mittwoch, 08.08.2018 – Ein Nachmittag bei den Gewichthebern***
Veranstalter:	***SVO, Abt. Gewichtheben***
Beginn/Ende:	*14.00 Uhr – 16.00 Uhr*
Treffpunkt:	*Trainingsraum Neckarhalle*
Alter:	*8 – 13 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 15 Kinder*
Verpflegung:	*kleiner Imbiss wird gestellt*
Sonstiges:	*Turnschuhe und Sportbekleidung mitbringen*

VA 7:	***Donnerstag, 09.08.2018 – Besuch Zoo Heidelberg***
Veranstalter:	***Freiw. Feuerwehr, Abt. Mörtelstein***
Beginn/Ende:	*12.30 Uhr – 18.30 Uhr*
Treffpunkt:	*Gerätehaus Mörtelstein*
Alter:	*8 – 14 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 20 Kinder*
Verpflegung:	*Rucksackverpflegung mitnehmen*
Sonstiges:	*Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk erforderlich*

VA 8:	***Dienstag, 14.08.2018 – Lesezeichen und Zencolor-Ausmalbilder basteln***
Veranstalter:	***Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim***
Beginn/Ende:	*14.00 Uhr – 16.00 Uhr*
Treffpunkt:	*Bücherei Obrigheim*
Alter:	*7 – 12 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 15 Kinder*
Verpflegung:	*Getränke und Brezel werden gestellt*
Sonstiges:	*Veranstaltung bei jedem Wetter*

VA 9:	***Mittwoch, 15.08.2018 – Besuch des Frankfurter Flughafens***
Veranstalter:	***AWO Ortsverein Obrigheim***
Beginn/Ende:	*08.00 Uhr – 16.00 Uhr*
Treffpunkt:	*Rathaus Obrigheim*
Alter:	*8 – 14 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 7 Kinder*
Verpflegung:	*Rucksackverpflegung mitnehmen*
Sonstiges:	*Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt*

VA 10:	***Samstag, 18.08.2018 – Schatzsuche im Kirstetter Tal mit anschl. Grillen + Seilbahnfahren auf Obrigheims längster Seilbahn***
Veranstalter:	***ideen-Schmiede Obrigheim e.V.***
Beginn/Ende:	*13.00 Uhr – ca. 19.00 Uhr*
Treffpunkt:	*an der Werkstatt zwischen evang. Kindergarten und Jugendhaus*
Alter:	*8 – 13 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 30 Kinder*
Verpflegung:	*Getränke selbst mitbringen, für die Teilnehmer gibt's nach der Schatzsuche eine Wurst vom Grill und was zu trinken*
Sonstiges:	*Eltern u. Geschwister sind ab 16.00 Uhr zum gemeinsamen Grillen eingeladen (Grillgut selbst mitbringen)* *Veranstaltung nur bei trockenem Wetter, bei Regen wird Termin kurzfristig verschoben.* *Ausrüstung: festes Schuhwerk und Wetter gerechte Kleidung*

VA 11:	***Dienstag, 21.08.2018 – Ein Nachmittag beim Imker***
Veranstalter:	***Freie Wähler Obrigheim***
Beginn/Ende:	*14.30 Uhr – 17.00 Uhr*
Treffpunkt:	*Parkplatz an der Neckarhalle*
Alter:	*ab 9 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 12 Kinder*
Verpflegung:	*Getränke werden gestellt*
Sonstiges:	*Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt*

VA 12:	***Samstag, 25.08.2018 – "Tischtennis–Genauigkeit kennt keine Grenzen"***
Veranstalter:	***SVO, Abt. Tischtennis***
Beginn/Ende:	*13.00 Uhr – 17.00 Uhr*
Treffpunkt:	*Ernst-Ertl-Halle Obrigheim*
Alter:	*10 – 15 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 20 Kinder*
Verpflegung:	*Heiße Wiener m. Brötchen und Getränke werden gestellt*
Sonstiges:	***Unkostenbeitrag: 2,50 Euro*** *Schläger – wenn vorhanden – bitte mitbringen*

VA 13:	***Montag, 27.08.2018 – Besuch im Heimatmuseum***
Veranstalter:	***Heimatverein Obrigheim***
Beginn/Ende:	*14.00 Uhr – 16.00 Uhr*
Treffpunkt:	*Heimatmuseum Obrigheim*
Alter:	*8 – 12 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 15 Kinder*
Verpflegung:	*kleiner Imbiss und Getränke werden gestellt*
Sonstiges:	*Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt*

VA 14:	***Samstag, 01.09.2018 –Wanderung durch die Obrigheimer Luttenbachschlucht***
Veranstalter:	***ideenSchmiede Obrigheim e.V.***
Beginn/Ende:	*14.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr*
Treffpunkt:	*Penny-Markt Parkplatz Obrigheim*
Alter:	*ab 10 Jahre*
Teilnehmerzahl:	*max. 12 Kinder*
Verpflegung:	*-*
Sonstiges:	*Ausrüstung: lange Hose und festes Schuhwerk*

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Überprüfung der Grabmale auf deren Standsicherheit

In der Zeit vom 4. bis 15. Juni 2018 werden von Mitarbeitern des Gemeindebauhofs die Grabmale und sonstigen Grabausstattungen auf den Friedhöfen der Gemeinde Obrigheim auf ihre Standsicherheit überprüft.
In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Verfügungs- bzw. Nutzungsberechtigten der Grabstätten satzungsgemäß verpflichtet sind, die Grabmale stets standsicher zu halten.
Nach § 19 der Friedhofssatzung der Gemeinde Obrigheim sind die Grabmale und die sonstigen Grabausstattungen dauernd in einem würdigen und verkehrssicheren Zustand zu halten und entsprechend zu überprüfen.
Erscheint die Standsicherheit von Grabmalen und sonstigen Grabausstattungen gefährdet, so sind die für die Unterhaltung Verantwortlichen verpflichtet, unverzüglich Abhilfe zu schaffen. Bei Gefahr im Verzug kann die Gemeinde auf Kosten des Verantwortlichen Sicherungsmaßnahmen (z.B. Umlegung von Grabmalen, Absperrungen) treffen. Wird der ordnungsgemäße Zustand trotz schriftlicher Aufforderung der Gemeinde nicht innerhalb einer jeweils festzusetzenden angemessenen Frist beseitigt, so ist die Gemeinde berechtigt, dies auf Kosten des Verantwortlichen zu tun oder nach dessen Anhörung das Grabmal oder die sonstige Grabausstattung zu entfernen. Die Gemeinde bewahrt diese Sachen 3 Monate auf. Ist der Verantwortliche nicht bekannt oder nicht ohne weiteres zu ermitteln, so genügt ein sechswöchiger Hinweis auf der Grabstätte.

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Telefon 07136 9503-0
friedrichshall@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 16,70 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).
Es besteht zu 50 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO_2-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung

Das Ordnungsamt informiert

Polizeiverordnung der Gemeinde Obrigheim
Bereits 2014 trat die neue Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten, Belästigung der Allgemeinheit, zum Schutz der Grün- und Erholungsanlagen und über das Anbringen von Hausnummern (polizeiliche Umweltschutz-Verordnung) in Kraft.
Hier nochmals die wichtigsten Regelungen:

1. **Privilegierung der von Kinderspielplätzen hervorgerufenen Geräuscheinwirkungen**

Der Lärm, der von Kinderspielplätzen (für Kinder bis 14 Jahren) ausgeht, stellt keine schädliche Umwelteinwirkung dar.
Die Benutzung von Kinderspielplätzen (bis 14 Jahren) ist somit künftig auch in der Mittagszeit gestattet. Bisher waren die Kinderspielplätze in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr gesperrt.
Die Änderung der Beschilderung erfolgt alsbald.

2. **Wegfall der Mittagspausenregelung beim Einsatz von Geräten und Maschinen bei der Haus- und Gartenarbeit**

Mit Inkrafttreten der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) wurden die Betriebszeiten für bestimmte Geräte und Maschinen u.a. für den Betrieb von Baumaschinen, Bau- und Reinigungsfahrzeugen bis hin zu Landschafts- und Gartengeräten **bundeseinheitlich** festgesetzt.
Für 57 Maschinen und Geräte wurden hierbei abschließende Regelungen zu den Betriebszeiten bzw. Ruhezeiten festgesetzt.
Damit konnten für diese Geräte keine Mittagspausenregelungen in der Ortpolizeiverordnung mehr getroffen werden. Die bisherige Regelung, dass z.B. Rasenmähen in der Mittagszeit nicht gestattet war, ist somit weggefallen.
Künftig sind die Vorschriften der 32. BImSchV zu beachten.

3. **Leinenzwang für Hunde im Innenbereich**

Im Innenbereich sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.
Die Polizeiverordnung kann auch auf der Homepage der Gemeinde Obrigheim www.Obrigheim.de online nachgelesen werden.
Für weitere Fragen steht Ihnen das Ordnungsamt gerne zur Verfügung.

Auszug aus der Gemeinderatssitzung Nr. 5/2018 vom 17.5.2018

Unter dem Tagesordnungspunkt **1** wurden Fragen aus dem Kreis der Zuhörer beantwortet.
Unter dem Tagesordnungspunkt **2** wurde ein vorlagereifer Bauantrag behandelt.

3.
Antrag von Gemeinderätin Iris Bucher auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat

a) **Feststellung eines wichtigen Grundes für das Ausscheiden gemäß § 16 GemO**
b) **Feststellung etwaiger Hinderungsgründe für das nachrückende Gemeinderatsmitglied gemäß § 29 GemO**

- Beratung und Beschlussfassung -
Bürgermeister Walter verweist auf die Vorlage Nr. 21/2018, die dann von Hauptamtsleiterin Prohaska erläutert wird.
zu a)
Frau Gemeinderätin Iris Bucher hat mit Schreiben vom 11.4.2018 ihr Ausscheiden aus dem Gemeinderat zum 31.5.2018 beantragt.
Frau Bucher gehört dem Obrigheimer Gemeinderat ununterbrochen seit 1994 an.
Gemäß § 16 Abs. 2 GemO hat der Gemeinderat zu entscheiden, ob ein wichtiger Grund für das beantragte Ausscheiden vorliegt.
Da Frau Bucher seit 1994 dem Gemeinderat angehört hat, ist ein wichtiger Grund für das Ausscheiden nach § 16 Abs. 2 Nr. 3 GemO (mindestens 10 Jahre Gemeinderatszugehörigkeit) gegeben.
Der Gemeinderat fasste folgenden einstimmigen
Beschluss:
Der Gemeinderat stellt fest, dass für das Ausscheiden von Frau Iris Bucher zum 31.5.2018 ein wichtiger Grund gemäß § 16 Abs. 1 GemO vorliegt.
zu b)
Aufgrund des vom Gemeindewahlausschuss festgestellten Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl vom 25.5.2014 ist Herr Joachim Schiller als Ersatzperson des Wahlvorschlages der Freien Wähler Obrigheim für den Wohnbezirk Obrigheim festgestellt worden.

Durch das Ausscheiden von Gemeinderätin Iris Bucher rückt Herr Joachim Schiller als nächste Ersatzperson nach, sofern im Zeitpunkt des Nachrückens kein Hinderungsgrund nach § 29 GemO vorliegt.
Nach § 29 Abs. 5 GemO stellt der Gemeinderat fest, ob ein Hinderungsgrund nach den Absätzen 1 - 4 gegeben ist.
Dies hat die Verwaltung geprüft. Ein Hinderungsgrund ist nicht gegeben.
Der Gemeinderat fasste folgenden einstimmigen
Beschluss
Der Gemeinderat stellt für den zum 1.6.2018 in den Gemeinderat nachrückenden Ersatzbewerber Joachim Schiller keine Hinderungsgründe gemäß § 29 GemO fest.
Für die Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes hatte sich Gemeinderätin Bucher für befangen erklärt und nahm im Zuhörerraum Platz.

4.
Verabschiedung des ausscheidenden Gemeinderatsmitgliedes Iris Bucher
Bürgermeister Walter führte anlässlich der Verabschiedung von Gemeinderätin Bucher folgendes aus:
„Liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, sehr geehrte Damen und Herren,
in der heutigen Gemeinderatssitzung möchten wir Frau Iris Bucher nach fast 24-jähriger Tätigkeit im Obrigheimer Gemeinderat verabschieden. Wie im voran gegangenen Tagesordnungspunkt bereits beschlossen, scheidet Frau Bucher offiziell am 31.5.2018 aus dem Gemeinderatsgremium aus.
Gemeinderätin Iris Bucher wurde erstmals am 12. Juni 1994 auf der Liste der Freien Wähler Obrigheim für den Wohnbezirk Obrigheim in den Gemeinderat gewählt. Die Einführung fand am 1. September 1994 statt.
Seit dieser Zeit gehörte sie ununterbrochen dem Obrigheimer Gemeinderat als Mitglied der Fraktion der Freien Wähler an.
Frau Iris Bucher übte bis März 2018 nicht nur das Amt der Vorsitzenden ihrer Gemeinderatsfraktion aus. Nein, auch für die Gemeinde Obrigheim war sie bis zum heutigen Tage in zahlreichen Gremien als Vertreterin sehr geschätzt. U.a. war Frau Bucher Mitglied im ständigen Umlegungsausschuss, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Interkommunales Gewerbegebiet Elz-Neckar in Obrigheim“ (GENO) sowie der Bürger- und Gemeindestiftung.
Gerade in der heutigen Zeit, wo sich viele Menschen nicht mehr langfrist binden wollen, sondern sich nur noch in Projekten engagieren, verdient eine jahrzehntelange kontinuierliche Tätigkeit in einem Kommunalparlament einen besonderen Dank.
Zum Glück gibt es Personen, die allen Widrigkeiten zum Trotz einen nicht geringen Teil ihrer Freizeit eben doch dem Ehrenamt widmen und denen die Entwicklung ihrer Gemeinde nicht egal ist, sondern die sich für sie einsetzen und wichtige Weichenstellungen mittragen.
Durch ihre fast 24-jährige Tätigkeit im Gemeinderat hat sich Iris Bucher besondere Verdienste erworben. Mit ihrer von Sach- und Fachkenntnis geprägten Arbeit setzte sie sich für die Belange ihrer Mitbürger und für eine gute Entwicklung ihrer Heimatgemeinde ein.
„Sehr geehrter Frau Bucher,
für Ihr kommunalpolitisches Engagement in den vergangenen Jahren möchte ich Ihnen im Namen der Gemeinde Obrigheim recht herzlich danken. Ihnen und Ihrem Gatten darf ich als äußeres Zeichen des Dankes ein Präsent überreichen. Ich wünsche Ihnen für die Zukunft weiterhin alles Gute, vor allem gesundheitliches Wohlergehen, und hoffe, dass Sie auch in Zukunft der Gemeinde Obrigheim in besonderer Weise verbunden bleiben. Ich gehe davon aus, dass Sie auch nach Ihrem Ausscheiden aus dem Gemeinderat das kommunalpolitische Leben der Gemeinde Obrigheim weiterhin mit Interesse verfolgen werden.
Im Anschluss führte Gemeinderat Halder für die Fraktion der Freien Wähler Folgendes aus:
„Liebe Iris Bucher, sehr geehrte Kollegen des Gemeinderates und der Verwaltung, liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Obrigheim, erinnern wir uns zurück in die Zeit Anfang der 1990er Jahre. Das KWO war die dominante Institution im Ort und mit seinen finanziellen Segnungen im Gepäck musste zur Hochzone noch ein „bedeutendes“ Lammareal errichtet werden. Es gab zwei Fraktionen und ein paar vermeintliche Politprofis, die sich innerhalb und außerhalb des Gemeinderates bekämpften.
Irgendwann konnten die Bürger so viel Theaterdonner nicht mehr ertragen. Es ging schließlich um die eigene Gemeinde. Und so entstanden die Freien Wähler aus eigenem Antrieb. Seit der ersten Stunde dabei sind die Buchers.
Als dann bei der ersten Wahl mit der 3. Liste 1994 gleich 7 Gemeinderäte der Freien Wähler im Gemeinderat vertreten waren, war Iris Bucher mit dabei. Die 3. Kraft im Ort war sofort zu vernehmen. Es gab viele Aktionen wie ein Sommerfest oder geschmückte Osterbäume und viele engagierte Bürger. Aus den Altparteien kamen Vermutungen, dass dieser Aktivismus bald wieder verschwinden würde. Zugegeben, es ist heute weniger Aktivismus außerhalb des Gemeinderates, dafür hatte die Liste der Freien Wähler schon bei der vierten Wahl 2014 mehr als 50% Wählerzuspruch erreicht.
Seit 2004 habe ich selbst Iris Bucher als Fraktionssprecherin der Freien Wähler erlebt. Es war keine leichte Zeit für sie und für uns Freie Wähler, da einige vermeintliche Politprofis vor allem das Ziel hatten, den eigenen Willen durchzusetzen. So waren viele Jahre kein Gestalten und kein Ringen um die beste Lösung möglich. Das vorher Ausgemachte wurde durch die Mehrheit beschlossen - basta. Iris Bucher und die Freien Wähler sollten vorgeführt werden, z.B. beim Formulieren von Anträgen. Iris Bucher behielt Manieren und Stil und führte die Gruppe der Individualisten der Freien Wähler tapfer an. Dabei war sie ein Muster an Toleranz und Zuverlässigkeit. Sie ließ alle Gedanken der vielen Fraktionskollegen gelten und nahm sie bestmöglich in ihre Stellungnahmen und Anträge mit auf. Gelegentlich auch dann, wenn sie selbst nicht zu 100% alles vertreten konnte. Ihre Wähler und die Fraktionsmitglieder fanden ihre Arbeit jedoch großartig. Iris Buchers Ausscheiden wird eine große Lücke hinterlassen. Wir - ich - werden sie vermissen. Wie der Spielmacher auf dem Fußballfeld, der ein großartiges Spiel abgeliefert hatte und vor der Zeit ausgewechselt wird um seinen eigenen Applaus zu bekommen, so tritt Iris Bucher ein Jahr vor der nächsten Wahl ab. Unser Kollege Joachim Schiller übernimmt und kann sich einarbeiten. Herzlich Willkommen im Gemeinderat. Aber auch typisch Iris Bucher: um eine Bürgermedaille zu erhalten, müsste sie noch ein Jahr Gemeinderätin bleiben. Sie tritt trotzdem ab und wir verneigen uns vor der langen Zeit einzigen Frau im Gemeinderat und dem großartigen Menschen Iris Bucher.“
Anschließend bedankte sich Gemeinderat Ingo Link für die Fraktion CDU/Bürgerliste bei Gemeinderätin Iris Bucher für die gute Zusammenarbeit und überreichte einen Blumengruß.
Dann verabschiedete sich Frau Iris Bucher mit den folgenden Worten:
„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walter, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Zuhörer,
wie die Zeit vergeht. Wer hätte 1994 gedacht, dass wir mit den Freien Wählern einen solchen Werdegang vor uns haben. Gestandene Obrigheimer Kommunalpolitiker kommentierten unseren damaligen Erfolg mit der Bemerkung: „Freie Wähler, das erledigt sich von allein…“. Und bei der Abschiedsrede eines ausscheidenden Kollegen 1994 damals, fiel sogar der Satz: Zitat „... es ist dümmlich anzunehmen, Obrigheim brauche ein dritte Kraft….“ Zitat Ende.
Nun sind seitdem 24 Jahre vergangen. Seit rund 4 Jahren haben wir einen neuen Bürgermeister.
Ich danke Ihnen Herr Walter, für die stets offene, gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, ebenso Ihnen Herr Link und den Kolleginnen und Kollegen sowie der ganzen Verwaltung, Frau Prohaska, Herr Sienholz und Herr Horn mit ihren Teams.
Ganz besonders bedanke ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen der Freien Wähler, dieses Team hat mich in den vergangenen Jahren stets unterstützt und jeder hat dazu beigetragen, dass wir zu dem wurden, was wir heute sind. Stets zum Wohl unserer Gemeinde Obrigheim, Asbach und Mörtelstein. Und ich danke meiner Familie, die mein ehrenamtliches Engagement mitgetragen hat.
Ich wünsche euch allen und besonders meinem Nachfolger Joachim Schiller weiterhin eine glückliche Hand, vorausschauendes Planen und ein faires Miteinander zum Wohle unserer Gemeinde. Danke.“

5.
Einführung und Verpflichtung des nachrückenden Gemeinderatsmitgliedes Joachim Schiller
Bürgermeister Walter hat eingangs darauf hingewiesen, dass durch das Ausscheiden von Gemeinderätin Iris Bucher aufgrund des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl vom 25. Mai 2014 Herr Joachim Schiller vom Wahlvorschlag „Freie Wähler“ als neues Gemeinderatsmitglied nachrückt und zwar mit Wirkung vom 1. Juni 2018.
Am 24.4.2018 hat Herr Schiller der Gemeindeverwaltung schriftlich mitgeteilt, dass er das Gemeinderatsmandat als nachrückende Ersatzperson annimmt. Ihm sind auch keine Umstände bekannt, die ihn an der Übernahme und Ausübung des Amtes hindern.
In der heutigen Gemeinderatssitzung hat der Gemeinderat nach vorheriger Prüfung durch die Verwaltung festgestellt, dass gegen den nachrückenden Ersatzbewerber Joachim Schiller keine Hinderungs-

gründe gemäß § 29 Gemeindeordnung (GemO) bestehen. Somit kann Herr Schiller mit Wirkung vom 1.6.2018 in den Gemeinderat nachrücken.

Bürgermeister Walter hat Herrn Schiller in der heutigen Gemeinderatssitzung zunächst auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Verpflichtung, sowie auf die ihm aus der Übernahme des Amtes erwachsenden Pflichten, hingewiesen.
Herr Joachim Schiller sprach folgende Verpflichtungsformel nach:
„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern."

Über die Verpflichtung wurde eine besondere Niederschrift aufgenommen. Die Tätigkeit von Herrn Joachim Schiller als neuer Gemeinderat beginnt ab 1.6.2018.

6.
Nachbesetzung in Ausschüssen, Vertretungen in Verbandsversammlungen bzw. in anderen Gremien der Gemeinde Obrigheim - Beratung und Beschlussfassung
Bürgermeister Walter verwies auf die Verwaltungsvorlage Nr. 22/2018, die von Hauptamtsleiterin Prohaska erläutert wurde.
Durch das Ausscheiden von Gemeinderätin Iris Bucher und durch das Nachrücken von Herrn Joachim Schiller als neues Gemeinderatsmitglied werden Neubesetzungen bei Ausschüssen und anderen Gremien notwendig.
Gemeinderätin Bucher war jeweils ordentliches Mitglied im ständigen Umlegungsausschuss der Gemeinde Obrigheim, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Interkommunales Gewerbegebiet Elz-Neckar in Obrigheim" (GENO) sowie in der Bürger- und Gemeindestiftung Obrigheim.
Die Fraktion Freie Wähler hat der Verwaltung folgende Neubesetzungsvorschläge für diese Gremien unterbreitet:
a) Mitglied im ständigen Umlegungsausschuss der Gemeinde Obrigheim
Gemeinderätin Eyermann
persönlicher Stellvertreter von Gemeinderätin Eyermann
Gemeinderat Ehrmann
b) Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Interkommunales Gewerbegebiet Elz-Neckar in Obrigheim" (GENO)
Gemeinderat Ripp
persönliche Stellvertreterin von Gemeinderat Ripp
Gemeinderätin Eberhard
c) Bürger- und Gemeindestiftung Obrigheim
Gemeinderat Ernst
persönlicher Stellvertreter von Gemeinderat Ernst
Gemeinderat Mütz
Über die Neubesetzung bei den Vertretungen der Gemeinde Obrigheim in den o.g. Ausschüssen, Verbandsversammlungen und anderen Gremien muss in der Gesamtheit vom Gemeinderat Beschluss (Wahl) gefasst werden.
Die Neubesetzung ist nur mit Zustimmung aller anwesenden Gemeinderatsmitglieder möglich. In diesem Fall liegt dann eine Einigung über eine Neubildung vor. Die Einstimmigkeit bei der Wahl bedeutet, dass alle anwesenden Stimmberechtigten dem Vorschlag über die personelle Besetzung zustimmen müssen. Auch bei nur einer Gegenstimme oder Stimmenthaltung ist eine Einigung nicht zustande gekommen. Wird keine Einigung über die Besetzung der Ausschüsse bzw. Vertretung in den Verbandsversammlungen erzielt, dann muss gewählt werden und zwar für jedes Gremium getrennt.
Über die Personenvorschläge ist, wie vorgenannt erwähnt, im Wege der Wahl formell Beschluss zu fassen. Dies kann vereinfacht im Wege der offenen Wahl (Akklamation) erfolgen.
Durch die anschließende offene Wahl (Akklamation) fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen
Beschluss:
Nach dem Ausscheiden von Gemeinderätin Bucher werden die betreffenden Ausschüsse, Vertretungen in Verbandsversammlungen und anderen Gremien wie folgt neu besetzt:
a) Ständiger Umlegungsausschuss

als ordentliches Mitglied	als persönlicher Stellvertreter
1. Gemeinderätin Eyermann (FWO)	1. Gemeinderat Ehrmann (FWO)
2. Gemeinderat Eicher (FWO)	2. Gemeinderat Mütz (FWO)
3. Gemeinderat Horn (FWO)	3. Gemeinderat Ripp (FWO)
4. Gemeinderat Keller (CDU/BL)	4. Gemeinderat Müller (CDU/BL)
5. Gemeinderat Hinninger (CDU/BL)	5. Gemeinderat Geier (CDU/BL)
6. Gemeinderat Knaus (SPD)	6. Gemeinderat Jost (SPD)

+ Dr. Matthias Neureither, Vermess.-Büro Schwing & Dr. Neureither, Mosbach
+ Herr Jürgen Glaser, Ing.Büro f. Kommunalplanung, Mosbach
als beratende Sachverständige der Gemeinde Obrigheim
b) Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Interkommunales Gewerbegebiet Elz-Neckar in Obrigheim" (GENO)

als ordentliches Mitglied	als persönlicher Stellvertreter
1. Gemeinderat Mütz (FWO)	1. Gemeinderat Horn (FWO)
2. Gemeinderat Ripp (FWO)	2. Gemeinderätin Eberhard (FWO)
3. Gemeinderat Ernst (FWO)	3. Gemeinderat Ehrmann (FWO)
4. Gemeinderat Link (CDU/BL)	4. Gemeinderat Geier (CDU/BL)
5. Gemeinderat Müller (CDU/BL)	5. Gemeinderätin Stojan (CDU/BL)
6. Gemeinderat Jost (SPD)	6. Gemeinderat Knaus (SPD)

c) Bürger- und Gemeindestiftung Obrigheim

als ordentliches Mitglied	als persönlicher Stellvertreter
1. Gemeinderat Ernst (FWO)	1. Gemeinderat Mütz (FWO)
2. Gemeinderat Link (CDU/BL)	2. Gemeinderat Geier (CDU/BL)
3. Gemeinderat Knaus (SPD)	3. Gemeinderat Jost (SPD)

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Schul- und Gemeindebücherei

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

Schubertstraße 2, Tel. 06261/9179764

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Verkürzte Öffnungszeit am Donnerstag, 14. Juni 2018
Die Schul- und Gemeindebücherei hat am Donnerstag, 14.6.2018 wegen einer internen Veranstaltung nur von 14.00 bis 15.45 Uhr geöffnet. Wir bitten um Beachtung.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

LEADER-Geschäftsstelle

Abbau der Bürokratie im LEADER-Prozess - Regionalmanager suchen Antworten in Brüssel
Mit offenen Fragen und Erfahrungen aus der Praxis reisten Mitte Mai rund 50 Regionalmanager von LEADER-Aktionsgruppen aus Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen nach Brüssel. Zentraler Inhalt der Delegationsreise war ein Workshop mit Vertretern der EU- und Landesebene im Ausschuss der Regionen. Die Vorstellung des Status quo mit Erfolgen und Herausforderungen der Aktionsgruppen nach Bundesländern verdeutlichte die grundsätzlichen Unterschiede, die bei der Anwendung von LEADER durch Regelungen nach Länderrecht entstanden sind. Das Herausarbeiten von Stärken und Schwächen sowie die Erarbeitung von Lösungsansätzen zur Vereinfachung des LEADER-Prozesses standen im Mittelpunkt des Austausches. Peter Kaltenegger (Leiter des Referats „Deutschland und Österreich", Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Entwicklung, GD AGRI) stellte sich für einen Austausch mit den Aktionsgruppen zur Verfügung und zeigte die Einschätzungen der Europäischen Kommission zum Thema LEADER auf.

Wo liegt die Ursache für die hohen, bürokratischen Hürden, die das Antragsverfahren mit sich bringt?
Die Kernfrage der Regionalmanagements, die das Bindeglied zwischen Antragstellern und EU-Förderprogramm in der Praxis sind, lautete „wo liegt die Ursache für die hohen, bürokratischen Hürden, die das Antragsverfahren mit sich bringt?
Nach dem Workshop steht fest, die EU ist daran interessiert, Vereinfachungen wie die Anerkennung eines Referenzpreissystems anstatt der Einholung von drei Vergleichsangeboten, die Zulässigkeit von Abschlagszahlungen bei privaten Projektträgern oder die Zulässigkeit von Kleinprojekten mit vereinfachtem Verfahren durchzuführen. Der maßgebliche Grund für die hohen bürokratischen Vorgaben der Länder, die Gefahr der Anlastung (Hochrechnen von einzelnen Verfahrensfehlern auf ein Vielfaches an Strafzahlungen), möchte die Kommission in Zukunft abschaffen. So dann wäre es Aufgabe der Länder für Vereinfachungen des Prozesses zu sorgen und das Förderprogramm anwenderfreundlicher zu machen.
Wie geht es mit LEADER nach 2020 weiter?
Als weitere zentrale Fragestellung der Interessensvertretungsreise stand die Zukunft von LEADER nach Ende der aktuellen Förderperiode 2020 im Mittelpunkt. Die Beratungen über die Mittel der gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) sind derzeit in vollem Gange und noch nicht abschließend festgelegt. Sicher ist jedoch bereits jetzt, LEADER wird nach 2020 weiter bestehen bleiben. Nach dem erst kürzlich beschlossenen mehrjährigen Finanzrahmen muss jedoch mit einer Mittelkürzung gerechnet werden. Mehr Verantwortung sollen die Mitgliedsstaaten durch einen oder mehrere „Strategiepläne für die gemeinsame Agrarpolitik“ erhalten. „Die Verhandlungen sind noch in vollem Gange“, so Kaltenegger.
Weitere Fachgespräche mit Referenten, wie Charlotte Schulte-Hoffmann (Ständige Vertretung des Bundesrepublik Deutschland), Eugen Köhler (Deutscher Bauernverband), Norbert Lins und Dr. Ingeborg Gräßle (MdEP), Christof Kienel (Fachkommission für natürliche Ressourcen im Ausschuss der Regionen) sowie Michael Schmitz (Stv. Leiter des Europabüros des Deutschen Landkreistags) und Marlène Siméon (Rat der Gemeinden) haben Aufschluss über die gegenwärtige Situation des ELER im Finanzhaushalt der EU gegeben.
Dank der Organisation der dreitägigen Reise durch die LEADER-Aktionsgruppe Hohenlohe-Tauber in Zusammenarbeit mit der Bürogemeinschaft der Europabüros der bayrischen, baden-württembergischen und sächsischen Kommunen ist ein aufschlussreicher Austausch im Zeichen von „Theorie trifft Praxis“ erfolgt. Durchweg sind aussagekräftige Fachgespräche entstanden, die von gegenseitigem Interesse an der Stärkung des ländlichen Raums durch LEADER geprägt waren.

Den Ehrenamtspreis der Region Mosbach gibt es auch 2018

Ausschreibung des von Bürgerstiftung, RNZ und Landrat ausgelobten Preises startet am 1. Mai
„Gäbe es den Ehrenamtspreis der Region Mosbach nicht, müsste man ihn erfinden.“ Dieser Satz fällt immer, wenn im Spätherbst in Mosbachs voll besetzter Mosbacher Mälzerei die Verleihung ansteht. Und zu hören ist er nicht nur im Saal, der auch dieses Jahr bestens bestückt sein wird von jenen, für die er erfunden wurde.
Gesagt wird dieser Satz auch regelmäßig auf der Bühne. Mal von jemanden aus den Reihen der Preisträger, die vor allem den ideellen Wert dieses außergewöhnlichen Preises schätzen. Mal von einem der Laudatoren, der beispielsweise als Bürgermeister oder Vereinsvorsitzender dankbar ist, jemand in einem Rahmen würdigen zu können, den keine ortsgebundene Veranstaltung bieten kann. Und manchmal ist es mit Landrat Brötel oder RNZ-Chefredakteur Welzel sogar einer der „Geburtshelfer“, der mit diesem Satz ausdrückt, wie sehr dieser 2007 „erfundene“ Preis dem Ehrenamt in unserer Region größere Aufmerksamkeit verschafft.
Adressat dieses Lobes ist die „Bürgerstiftung für die Region Mosbach“. Sie hatte vor zwölf Jahren die Idee, diesen Preis auszuloben. Sie plant, macht und finanziert von Anfang an das jährliche Marketing. Und sie sorgt auch jedes Jahr für das „Preisgeld“, das anfänglich bei 6.000 und mittlerweile bei 9.000 Euro liegt.
So berechtigt das hohe Lied auf die Bürgerstiftung auch ist: Deren Vorsitzender Klaus Saffenreuther würde das aber nie annehmen, ohne auf die Partner und das gemeinsame Ziel zu verweisen. „Wir sind froh, dass es mit dem Ehrenamtspreis Jahr für Jahr immer besser gelingt, jegliches Ehrenamt ein Stückchen weiter aus der Anonymität herauszuholen. Ohne unsere Mitstreiter hätte dieser Preis trotz seiner Außergewöhnlichkeit nie den Stellenwert erreicht, den er inzwischen hat.“
Wobei der besondere Glücksfall für Saffenreuther darin besteht, dass die „Geburtshelfer“ auch heute noch bei der Stange sind: Mit großem Engagement Schirmherr von der ersten Stunde an ist Dr. Achim Brötel ja nicht nur der gute Dauerpate des „EAP“. „Aus dem Landratsamt kriegen wir“, so Saffenreuther, „großzügige Unterstützung bei unserem Bemühen, das Ehrenamt in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken.“
Was in diesem zentralen Punkt der zweite EAP-Partner leistet, ist für den Stiftungsvorsitzenden genauso außergewöhnlich wie der gemeinsam auf den Weg gebrachte Preis. „Unabhängig davon, dass die RNZ auf ihren Lokalseiten dem bürgerschaftlichen Engagement dankenswerterweise sowieso viel Platz einräumt, verschafft sie dem Preis durch Berichte und Reportagen während der Ausschreibungszeit und rund um die Verleihung jene Beachtung, die notwendig ist, wenn man etwas bewirken will.“
Dass die 2002 gegründete Bürgerstiftung schon viel bewirkt hat, steht außer Frage. Mit Klaus Saffenreuther an der Stiftungsspitze wurden inzwischen schon zahlreiche Projekte gefördert und auf den Weg gebracht, die große Wertschätzung genießen: Notfallseelsorge, Tafelladen, Kinder-, Frauen-, Jugend- und Naturschutz, Gewaltprävention, Behindertenhilfe, Hospizdienst oder auch der Einsatz von selbst ausgebildeten Lesepaten sind Stichworte, die den Stellenwert der Bürgerstiftung für die Region Mosbach unterstreichen, wozu auch der Ehrenamtspreis beiträgt.
Preiswürdig ist hier, wer sich freiwillig und im Sinne einer ehrenamtlichen Tätigkeit ohne Bezahlung einbringt in Nachbarschaft und/oder Gemeinde, für Kinder, Jugendliche, Ältere und Behinderte, für Flüchtlinge, Migranten und Asylanten, für Gleichstellung und Umwelt, in Hospizdienst, Notfallhilfen und Altenheimen, in Schulen sowie für Kultur und Sport.
„Zum Glück“, sagt Landrat Brötel, „gibt es bei uns im NOK nach wie vor viel Bereitschaft, sich dort einzusetzen, wo Unterstützung nötig, gefragt oder geboten ist. Dies anzunehmen ist eine Sache. Eine andere ist es, solches Engagement auch zu würdigen. Und dafür sorgt der Ehrenamtspreis in einem ganz besonderen Maße.“
Kompaktinfo EAP: Der Ehrenamtspreis der Region Mosbach 2018 ist ausgeschrieben vom 1. Mai bis 31. Juli. Bewerbungsformulare gibt es bei RNZ, Landratsamt, Sportkreisgeschäftsstelle, allen Rathäusern und Volksbank-Geschäftsstellen in der Region sowie online unter www.buergerstiftung-mosbach.de

Arbeitskreis Asyl

Arbeitskreis Asyl

Teestube
Über die Sommermonate findet die Teestube immer am 1. und 3. Dienstag im Monat statt. Nächster Teestubentermin ist wieder am 19. Juni ab 17.00 Uhr im Laurentiussaal, Kirchgasse 5. Die Teestube des AK Asyl Obrigheim ist immer noch der ideale Ort gerade für Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter, um unverbindlich vorbeizuschauen, sich zu unterhalten, Berührungsängste abzubauen und beim Basteln oder Spielen und dem zwanglosen Ins-Gespräch-Kommen neue Kontakte zu knüpfen und dann gerne wieder zu kommen. So kann Integration gelingen! Zur Teestube ist jede und jeder

herzlich willkommen, der sich ein Bild über die Arbeit mit Geflüchteten machen und sich nicht nur über die Medien informieren möchte. Schauen Sie vorbei, nehmen Sie Kontakt auf und entdecken Sie die Vielfalt der Begegnungsmöglichkeiten. Das Teestubenteam freut sich auch über weitere Mitarbeitende.

Geld statt Zeit

Wenn Sie dienstags keine Zeit haben, die gute Arbeit der Teestube aber gerne unterstützen möchten, können Sie das gerne mit einer Geldspende machen. Vielen Dank dafür.

Spendenkonto: „Evang. Kirchengemeinde Obrigheim - AK Asyl"; Iban: DE64 6746 0041 0030 0668 12, Volksbank Mosbach.

Bei Spenden auf dieses Konto erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.

Weitere Infos zum AK Asyl erhalten Sie auf Anfrage an folgende Mailadresse: ak.asyl.obrigheim@gmail.com

Ehrentafel des Alters

Geburtstage

13.6.	Gerhard Julius Machnow, Hauptstr. 31	85 Jahre
13.6.	Kurt Karl Elsaßer, Ortsstr. 39	80 Jahre

Wir gratulieren herzlich und wünschen allen Jubilaren alles erdenklich Gute.

Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Der diensthabende Arzt ist über die ärztliche Notfallzentrale Mosbach, Sulzbacher Str. 17 zu erreichen unter **Tel. 116 117**

Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Der diensthabende Zahnarzt ist über die Rufnummer 3038 zu erfragen.

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6020785**

Kinderärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6062811**

Apothekendienst

Samstag, 9. Juni 2018
Markt-Apotheke Neckarelz, Mosbacher Str. 2, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/60595
Sonntag, 10. Juni 2018
Engel-Apotheke, Hauptstraße 6, Mosbach,
Tel. 06261/2630

BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!

Schulnachrichten

Gebrüder-Grimm-Schule Aglasterhausen-Daudenzell

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden herzlich alle Mitglieder und Interessierte ein zur Mitgliederversammlung am **Dienstag, 19.6.2018 um 19.00 Uhr** in die Gebrüder-Grimm-Schule Aglasterhausen-Daudenzell.

Die **Tagesordnung** beinhaltet folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Tätigkeitsberichte
   - der Vorsitzenden
   - der Schatzmeisterin
   - der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Tätigkeitsberichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Wiltrud Scheithe, 1. Vorsitzende
Elvira Mackert, 2. Vorsitzende

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Dringend Gastfamilien für Schülerinnen aus Russland gesucht

Für 4 Mädchen (14-15 Jahre alt) aus Russland suchen wir **dringend** für den Zeitraum vom 23.6. bis 25.7.2018 aufgeschlossene Gastfamilien. Der Gegenbesuch ist möglich. Die Schüler besuchen in der Zeit die örtliche Schule am Wohnort der Gastfamilie.

Kontakt: DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstr. 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711/6586533, mobil 0172/6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

Kindergarten

Katholischer Kindergarten Obrigheim

Kirchenbesuch der Kinder

Im Rahmen unserer religiösen Erziehung besuchen wir in regelmäßigen Abständen die Kirche.

Hierbei lernen die Kinder den Kirchenraum mit seinen verschiedenen Stationen wie den Altar, den Kreuzweg, das Taufbecken, die Marienfigur, Jesus am Kreuz und so weiter kennnen. Mit Gesprächen, religiösen Liedern und Gebeten begleiten wir diese Besuche.

Letzte Woche haben wir uns den schön geschmückten Blumenteppich von Fronleichnam angeschaut.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt
Evang. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/7282, Fax 06261/672238
E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Sekretariat Obrigheim: Di. und Fr. 9.00-12.00 Uhr
Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345
Öffnungszeiten Pfarramt Asbach, Di. 16.00-18.00 Uhr
Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174
Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156
www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienste am 10. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)
Mörtelstein: 10.45 Uhr (Müller)
Obrigheim: 9.30 Uhr (Müller)
mit Taufe von Milan Ehret und Linus Pink

Termine
Donnerstag, 7.6.
20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim
Freitag, 8.6.
17.30 Uhr Posaunenchor Asbach (Jungbläserprobe)
18.45 Uhr Posaunenchor Asbach
Samstag, 9.6.
20.00 Uhr Bibelkreis im Trieb 7 in Obrigheim
Sonntag, 10.6.
20.00 Uhr Bibelkreis Obrigheim
Dienstag, 12.6.
19.00 Uhr Kirchenchor Asbach
Mittwoch, 13.6.
19.00 Uhr Kirchenchor Mörtelstein
19.30 Uhr Bastelkreis im Gemeindesaal Obrigheim

Informationen und Nachrichten
Kollekte am kommenden Sonntag
Die Bezirkskollekte ist bestimmt für die Aktion „Namibia satt“.

Gottesdienst in Asbach entfällt
Anders als im Senfkorn veröffentlicht, entfällt der Gottesdienst am 10. Juni in Asbach.

Gottesdienst mit Informationen zur Sozialstation
Am 17.6. berichtet im Gottesdienst um 10.45 Uhr in Obrigheim Frau Lohmüller über ihre Arbeit in der Sozialsation. Dieses Arbeitsfeld feierte unlängst das 40-jährige Bestehen.

Taufseminar - Auf dem Weg zur Taufe
Am **Dienstag, 24. Juli 2018 findet um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Obrigheim** das nächste Taufseminar statt.
Eingeladen sind alle Eltern und Paten, die zwischen August 2018 und Januar 2019 und in unserer Kirchengemeinde (Asbach, Mörtelstein und Obrigheim) eine Taufe feiern möchten, aber natürlich auch alle interessierten Gemeindeglieder.
Bitte rufen Sie zur besseren Planung des Abends im Vorfeld dieses Termins im Pfarramt an (Tel. 06262/6345).

Pfarramt Obrigheim geschlossen
Am Donnerstag, 7. Juni ist das Pfarramt in Obrigheim geschlossen. Am Freitag, 8. Juni ist für Sie von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Wochenspruch
Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11,28)

Katholische Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar

Termine vom 8.6. bis 17.6.2018
Freitag, 8.6.
8.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen und Ruhegebet
16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
Samstag, 9.6.
17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr Evang. Kirche Hochhausen: hl. Messe
Sonntag, 10.6. - 10. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Wort-Gottes-Feier
14.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Kindergottesdienst der Haßmersheimer Kirchenmäuse für Kinder von ca. 2 bis 6 Jahren in Begleitung auf der Eduardshöhe; bei schlechtem Wetter um 15.00 Uhr in der Kirche St. Dionysius
10.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe
10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe
10.10 Uhr St. Juliana und Stiftskirche, Mosbach: ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung des ökumenischen Ausstellungsprojekts „paradiesische Pflanzen”
10.30 Uhr Johannes-Kirche, Mosbach: Wort-Gottes-Feier in leichter Sprache, eingeladen sind auch Pfarrangehörige und Familien mit Kindern
10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe (Gebet für die Perupartnerschaften), anschl. Verkauf von Eine-Welt-Waren
11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: ökumenischer Gottesdienst
18.30 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe
18.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe als Versöhnungsfeier der Firmanden
20.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Taizégebet
Dienstag, 12.6.
18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Paul Johann Bartholomä Mütz und verstorbene Angehörige)
19.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe
Mittwoch, 13.6.
15.30 Uhr Seniorenheim am Elzpark: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
18.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: hl. Messe
19.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe
21.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Komplet
Donnerstag, 14.6.
15.00 Uhr Pfalzgrafenstift Mosbach: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe
Freitag, 15.6.
8.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen und Ruhegebet
16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: eucharistische Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Frauenmesse
Samstag, 16.6.
17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe mit „besonderer Predigt”
18.30 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: hl. Messe
Sonntag, 17.6. - 11. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe
10.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.30 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: Wort-Gottes-Feier zur Feier 30 Jahre Kindergarten Reichenbuch
10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe zum Kirchweihfest (Gebet für die Perupartnergemeinden), mitgestaltet vom Kirchenchor
10.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet von den Pfadfindern, anschließend Mittagessen im Pfarrhof
11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

Mitteilungen der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius, Obrigheim
Pfarrbüro St. Cäcilia
Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423, Fax: 893816,
Frau Bieler, Frau Koch, Frau Winkler
E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de
Öffnungszeiten: Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr, Di. 15.00-18.00 Uhr
Pfarrbüro St. Maria
Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233
Frau Brauch, Frau Herkert, E-Mail: st.marien@kath-mose.de
Öffnungszeiten Mo., Di. u. Do. 9.00 - 12.00 Uhr, Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim
Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe
Gymnastik und Seniorentanzgruppe
Wir treffen uns immer mittwochs im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim, von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Gymnastik und von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Tanzen.
Altenwerk Obrigheim
Do., 14.6., Dekanatswallfahrt
Caritas-Konferenz
Di., 19.6., 19.00 Uhr, Lucia-Raum
Treffen des ökumenischer Arbeitskreis
Mi., 20.6., 19.30 Uhr, Lucia-Raum
Alle Interessierten sind herzlich zu dem Treffen eingeladen
Komplet
Das Gemeindeteam St. Laurentius lädt ein zur Komplet am Mittwoch, 13. Juni um 21.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Laurentius Obrigheim. Wir beten und singen dort gemeinsam die Komplet und legen den Tag in Gottes Hände zurück
Gemeinsame Tauftermine
Sa., 18.8.2018, St. Josef Mosbach
So., 19.8.2018
Sa., 15.9.2018, St. Cäcilia Mosbach
So., 16.9.2018
Es ist auch möglich an diesen Taufwochenenden während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.
Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz, Tel. 06261/7233 und St. Cäcilia, Mosbach, Tel. 06261/2423
Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 7
Freitag, 15. Juni, 8.00 Uhr
Beiträge bitte an pfarrbrief@kath-mose.de
Der nächste Pfarrbrief geht vom 30. Juni bis 22. Juli.

Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

Pfarrer: Helmut Löffler, Tel. 6581
Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com
Pfarrer Löffler ist noch bis 13.6. auf einer Fortbildung mit Studienfahrt, zu der die Priester alle 5 Jahre verpflichtet sind. Daher kann in dieser Zeit leider keine hl. Messe gefeiert werden. Bei einem Todesfall wende man sich an Diakon Jünger. Er wird die Beerdigung übernehmen und das Seelenamt wird nach der Rückkehr des Pfarrers nachgeholt. Ab Donnerstag, 14.6., ist dann der Pfarrer wieder zu erreichen.
Diakon Franz Jünger, Tel. 6394
Sprechzeit: Mittwoch und Donnerstag, 10.00 bis 13.00 Uhr
Diakon Thomas Böhnisch, Tel. 0157/54042722
Diakon Joachim Szendzielorz, Tel. 06271/9447440
Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394
E-Mail: Kigem-agh@gmx.de
Pfarrsekretärin: Brigitta Noll
Das Pfarrbüro ist vom 4. bis 18.6. geschlossen.
Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21, Tel. 6581
E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de
Pfarrsekretärin: Martina Steck
Öffnungszeiten: Montag, 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr
Gottesdienstordnung
Samstag, 9.6. - Herz-Mariä-Fest
10.30 Uhr Aglasterh.: Dankmesse zur goldenen Hochzeit von Ursula u. Berthold Lichtenberger
14.00 Uhr Asbach: Trauung von Elena Werner u. Timo Hackel
Sonntag, 10.6. - 10. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Neunk.: Wortgottesfeier
9.00 Uhr Asbach: Wortgottesfeier
10.30 Uhr Aglasterh.: Wortgottesfeier mit Kinderkirche
10.30 Uhr Unterschw.: Wortgottesfeier als Jugendgottesdienst mit den Firmanden, mit Kinderkirche, Miniband New Generation
Montag, 11.6. - hl. Barnabas
7.00 Uhr Aglasterh.: Laudes
Donnerstag, 14.06.18
19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier
Freitag, 15.6. - hl. Vitus
19.00 Uhr Asbach: Messfeier (für Franz u. Marliese Müller, Elisabeth Müller u. verst. Angeh. - für Gregor u. Anna Lunczer, Leo Weiss u. verst. Angeh.)
Samstag, 16.6. - hl. Benno
17.30 Uhr Schönbr.: Vorabendmesse
Sonntag, 17.6. - 11. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Neunk.: Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei) mit Kinderkirche
9.00 Uhr Unterschw.: Wortgottesfeier
10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)
10.30 Uhr Asbach: Wortgottesfeier
Glaube bewegt - Fronleichnamsfeier 2018
Am 31. Mai 2018 konnten wir bei strahlendem Sonnenschein das diesjährige Fronleichnamsfest begehen. Der Festtag begann mit dem feierlichen Hochamt in der Pfarrkirche St. Matthäus, bei dem viele Ministranten und die vier Kirchenchöre der Seelsorgeeinheit mitwirkten. Anschließend führte die Sakramentsprozession unter Begleitung der Feuerwehrkapelle Aglasterhausen und des Musikvereins Asbach von der Kirche zur 1. Station am Marktplatz. Dieser Altar und Blumenteppich stellte die Umrisse unserer vier Kirchen dar. Der Weg führte weiter zum 2. Altar an der Festhalle, der von einem Team unter Mithilfe von Firmanden gestaltet wurde. Der Blumenteppich zeigt das Motiv eines Weges und einer Taube. Der Abschluss fand dann auf dem Kirchplatz statt. Dort hatten die Ministranten den Altar mit einer wertvollen Pieta und den Blumenteppich mit dem Lamm Gottes vorbereitet. Zahlreiche Gemeindemitglieder, darunter auch Kinder und junge Familien nahmen an der Feier teil. Vielen ist es schon aufgefallen, dass wir uns in den letzten Jahren an Fronleichnam in der Gestaltung der Altäre und in der dafür erforderlichen Ausstattung (Monstranz, Himmel, Fahnen, Rauchmantel, Velum, Altartücher und vieles mehr) verbessert haben. Auch die Teilnahme an der Feier hat zugenommen. Diese erfreuliche Entwicklung hängt aber nicht nur damit zusammen, dass dem Pfarrer als Schwarzwälder Fronleichnam ein Herzensliegen ist, sondern dass sehr viele Gemeindemitglieder mit Begeisterung und Herzblut bei der Vorbereitung und Gestaltung mitwirkten und dass viele diese Arbeit durch Blumenspenden und andere Dienste unterstützten. Möge uns das für die Zukunft anspornen.

1. Station: Marktplatz

2. Station: an der Festhalle

Abschluss auf dem Kirchplatz

Gruppenbild der Ministranten nach der Fronleichnamsprozession

Einladung zum Gebet
Als Kirchengemeinde hat für uns das Geistliche stets Vorrang vor allem anderen. Alle, denen die Zukunft unserer Seelsorgeeinheit am Herzen liegt, sind eingeladen, darum zu beten, dass bald ein guter neuer Pfarrer gefunden wird.
Hinweis
Da Pfarrer Löffler in diesen Tagen an einem verpflichtenden Aufbaukurs (Fortbildung und Studienreise) teilnimmt, entfallen sämtliche

heiligen Messen. Da auch für den Sonntag leider kein Priester zur Vertretung gefunden wurde, sind nun in den beiden Pfarrkirchen Wortgottesdienste, die von unseren beiden Diakonen gehalten werden, angesetzt. Da beim besten Willen keine Sonntagsmesse gefeiert werden kann, erfüllt man in diesem Fall durch den Besuch des Wortgottesdienstes die Sonntagspflicht.

Einladung zur Kinderkirche

Am Sonntag, 10. Juni 2018 findet in der St. Matthäuskirche Aglasterhausen und in der St. Martinskirche in Unterschwarzach um 10.30 Uhr die Kinderkirche für Kinder bis 7 Jahre statt. Alle versammeln sich zunächst zum Gottesdienst in der Kirche, die Kinder gehen dann nach der Eröffnung in einen eigenen Raum und kehren später wieder zurück.

Unterschwarzach: Jugendgottesdienst

Die Firmanden laden ein zum Jugendgottesdienst „Liebt einander" am Sonntag, 10. Juni, um 10.30 Uhr in der St. Martinskirche Unterschwarzach. Der Wortgottesdienst wird mitgestaltet von der Miniband New Generation.

Zum Gedenken an Frau Rosa Meister

Im Alter von 77 Jahren verstarb in Unterschwarzach Frau Rosa Meister. Sieben Jahre hat sie in der Filialkirche St. Martin treu und zuverlässig den Mesnerdienst versehen. Mit dem Pfarrer, den Ministranten und mit allen anderen pflegte sie einen freundlichen Umgang. Trotz gesundheitlicher Beschwerden hat sie ihren Dienst bis zuletzt ausgeübt. Mehrfach hat sie dem Pfarrer gegenüber versichert, dass sie die Mesneraufgabe sehr gerne wahrgenommen hat.

Die Kirchengemeinde St. Martin ist der Verstorbenen zu großem Dank verpflichtet und wird ihrer in der heiligen Messe gedenken.

Unterschwarzach: Mesnersuche

Nach dem Tod unserer Mesnerin suchen wir ein oder zwei Personen, die in der Filialkirche St. Martin diese Aufgabe übernehmen. Die Reinigung der Kirche gehört nicht zu den Aufgaben, sie wird ab sofort von einer anderen Person wahrgenommen. Auch für das Reinigen der Kirchenwäsche suchen wir jemanden, da dies seit einem Jahr im Pfarrhaus Neunkirchen erledigt wurde. Gerade im Blick auf den bevorstehenden Pfarrerwechsel ist es unerlässlich, dass diese Dienste geregelt sind. Es wäre schön, wenn sich Personen fänden, die dazu bereit sind.

FrauenGestalten

Liebe Frauen unserer Seelsorgeeinheit, wir laden ganz herzlich dazu ein mit uns am 13. Juni 2018 einen kleinen **Blick ins Paradies zu** werfen.

Dazu haben wir eine Führung in der Ausstellung „Paradiesische Pflanzen" gebucht, die in der Eevangelischen Stiftskirche und der Katholischen St. Juliana Kirche am Marktplatz in Mosbach stattfindet. Die Führung ist um 19.00 Uhr. Wir treffen uns um 18.20 Uhr in Aglasterhausen, Parkplatz Festhalle, damit wir von dort um 18.25 Uhr in Fahrgemeinschaften losfahren können. Anschließend würden wir uns noch gerne in einer Gaststätte zum gemütlichen Abschluss zusammensetzen.

Neckarkatzenbach: Sakristeirenovierung

In den letzten Wochen wurde die Sakristei der Marienkapelle einer Totalrenovation unterzogen: Der alte Holzfußboden wurde aufgearbeitet, die Wände erhielten einen neuen Anstrich und zuletzt wurden neue Sakristeischränke eingebaut. Ein altes sog. jansenistisches Kreuz, das dem Pfarrer aus einem Nachlass übergeben wurde, vervollständigt nun die Einrichtung. Der Raum ist stilvoll und zweckmäßig eingerichtet und ermöglicht eine gute Ordnung. Nach katholischem Verständnis ist eine Sakristei nicht nur für die Aufbewahrung der heiligen Geräte und Gewänder bestimmt, sondern sie dient auch der Sammlung und der geistlichen Vorbereitung des Zelebranten und der anderen Beteiligten auf die heilige Messe. Dieser Raum ist daher mehr als ein Abstellraum oder eine Rumpelkammer. Die renovierte Sakristei erfüllt nun diesen Zweck auf beste Weise.

Asbach: Jubiläum des Kirchenchores

In diesem Jahr kann der Cäcilienchor Asbach auf sein **125-jähriges Bestehen** zurückblicken. Aus diesem Anlass findet am Samstag, 16. Juni um 19.00 Uhr ein Liederabend in der Mehrzweckhalle in Asbach statt. Folgende Chöre werden an diesem Abend mit Liedvorträgen zur Unterhaltung beitragen. MGV Liederkranz Asbach, Ev. Kirchenchor Asbach, Kath. Kirchenchor Aglasterhausen, Kath. Kirchenchor Reichartshausen sowie der Kath. Kirchenchor aus Bargen. Die Mitwirkenden sowie die Verantwortlichen des Cäcilienchors freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Weitere Termine

Mi., 13.6. in Asbach: 18.00 Uhr Abendwanderung der Kolpingfamilie, Treffpunkt Verwaltungsstelle

Fr. 15.6. in Neunkirchen: 19.30 Uhr Probe Singkreis, Pfarrsaal

Aus unserer Seelsorgeeinheit verstarben

Rosa Meister geb. Knebel, Unterschwarzach
Maria Meister geb. Frauhammer, Unterschwarzach
Gisela Stein geb. Sauer, Schönbrunn
Der Herr nehme sie auf in sein himmlisches Reich!

Tauftermine

15. Juli, 30. September, 21. Oktober

Landwirtschaftliche Nachrichten

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Sommerliche Tafelfreuden

Am Donnerstag, 21. Juni 2018 findet beim Landratsamt, FD Landwirtschaft von 17.00 bis 20.00 Uhr ein Kochworkshop mit dem Thema „Genießen Sie den Sommer" statt: Obst, Gemüse und Kräuter erntefrisch auf den Tisch, dazu mariniertes, kurz gebratenes Fleisch.

Anmeldung unter Tel. 06281/52121600 oder
ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de

Genießer-Lehrfahrt

Am Mittwoch, 20. Juni findet unter Leitung von Marion Schmidt-Kowalke, Fachdienst Landwirtschaft, eine Lehrfahrt für Verbraucher in den Raum Ludwigsburg und den Rems-Murr-Kreis statt. Besichtigt werden die Betriebe „Fellbacher Schnittrosen" und „Bauerle vom Schmidener Feld" in Fellbach und „Hof Leutenecker" in Remseck.

Abfahrt 8.00 - 15.00 Uhr, Buchen, Präs.-Wittemannstr. 9, Rückkehr ca. 19.00 Uhr. Es sind noch einige Plätze frei.

Anmeldungen unter Tel. 06281/52121600.

Vereinsmitteilungen

SV Germania Obrigheim e.V.

Abteilung Schwerathletik

Erfolgreiche Teilnahme der Gewichtheber bei der Bezirksmeisterschaft

Sechs 1. Plätze, ein 2. Platz gehen nach Obrigheim

Am Samstag, 26.5.2018 fanden in Neulussheim die Bezirksmeisterschaften Rhein-Neckar für Junioren, Senioren und Mastersheber statt. Der SV Germania Obrigheim schickte 7 Heber ins Rennen, diese konnten ihren Verein hervorragend vertreten und sich alle mit Platzierungen auf dem Treppchen schmücken. Beeindruckend war, dass man mit sechs 1. Plätzen und einem 2. Platz außer dem Gastgeber die meisten Teilnehmer auf der Siegertreppe hatte. Für den SV Germania Obrigheim gingen an den Start und konnten sich platzieren:

Seniorbereich

Martin Siegmann, bis 69 kg, Zweikampf 182 kg, 1. Platz

Mastersbereich

AK 6; Walter Kretz, bis 69 kg, Zweikampf 83 kg, 1. Platz
AK 6; Joachim Barzen, bis 85 kg, Zweikampf 146 kg, 1. Platz
AK 6: Stefan Mütz, bis 94 kg, Zweikampf 88 kg, 1. Platz
AK 8: Fritz Bitterwolf, bis 85 kg, Zweikampf 66 kg, 1. Platz
AK 10: Horst Nitschke, bis 62 kg, Zweikampf 81 kg, 1. Platz
AK 10: Heinz Schulz, bis 85 kg, Zweikampf 65 kg, 2. Platz

Die Abteilungsleitung gratuliert allen Hebern zu diesem Erfolg und wünscht weiterhin viel Spaß, auch im Alter, am Gewichtheben.
gez. Abteilungsleitung

Jugend

Schrott-Sammelfinale der Obrigheimer Gewichtheberjugend

Unter allen Finalabgebern werden dreimal 2 Bundesliga-Dauerkarten verlost.

Die diesjährige Schrottsammlung der Obrigheimer Gewichtheberjugend geht in ihre letzte Phase. Bis Anfang Juli kann der Container auf dem unteren KWO-Parkplatz noch befüllt werden, bevor die Aktion am Samstag, 7.7.2018 mit einem großen Sammelfinale zu Ende geht. Dieses startet um 10.00 Uhr und endet um 14.00 Uhr mit der offiziellen Scheckübergabe durch die Fa. Inast. Unter allen Abgebern am Finaltag werden 3-mal 2 Dauerkarten für die neue Bundesliga-Saison verlost.
Abholungen können nach wie vor vereinbart werden. Ansprechpartner hierfür sind Franz Hauß (06261/62747) und Walter Kretz (06261/60746). Anmeldungen am Finaltag direkt am Container. Die Jugendleitung bedankt sich bereits jetzt für die Unterstützung und hofft weiterhin auf regen Zuspruch.
Franz Hauß

Abteilung Fußball

Danksagung zur abgelaufenen Spielrunde 2017/2018
Das gesamte Team der Fußballabteilung darf sich in diesem Rahmen ganz herzlich für die Unterstützung in der abgelaufenen Runde bedanken. Ob es nun die Gemeinde bei organisatorischen Fragestellungen war, die anderen Abteilungen des Gesamtvereins bei verschiedenen Hilfestellungen oder die Bevölkerung, die bei der ersten Kreisliga-Saison seit längerer Zeit stets für einen würdigen Rahmen bei Heim- und Auswärtsspielen gesorgt hat.
Vielen Dank für eure Unterstützung.
Ebenso möchte sich die Vorstandschaft bei dem kompletten verantwortlichen Orga-Team für seinen Beitrag zum Spielbetrieb und dem Vereinsleben in der laufenden Runde bedanken. Ein besonders großes Dankeschön gilt hier Freddi Denz und Maik Bartylla, die neben ihren Aufgaben im Festausschuss fast die Hälfte ihrer Sonntagnachmittage die letzten Jahre opferten, um den erfolgreichen Verkauf im Wagen bei den Heimspielen zu gewährleisten.
Auch wenn hier nicht alle Helfer einzeln benannt werden können, würde es die Fußballabteilung ohne euch nicht geben. Vielen Dank für euer ehrenamtliches Engagement. Wir wissen euren Einsatz zu schätzen.
Programm Sportfest der Fußballabteilung vom 8.6. bis 10.6.2018
Freitag, 8.6.2018
ab 18.30 Uhr: 6. Mitternachtsturnier des SVO
Wieder einmal messen 12 bunt gemischte Freizeitmannschaften ihr fußballerisches Geschick in geselliger Atmosphäre. Rund um das große Turnier sorgen die Fußballer mit Partymusik und Barbetrieb bis in die Nacht hinein für gute Laune.
Samstag, 9.6.2018
10.00 Uhr: Kleinfeldturnier E-Junioren
13.00 Uhr: Kleinfeldturnier C-Junioren
16.00 Uhr: AH-Turnier
Die Kreisliga-Stars früherer Zeiten messen sich im ehrgeizigen Wettkampf zum Turniersieg. Teams: VfK Diedesheim, SG Großgemeinde Billigheim, FV Mosbach, FC Mosbach, SG Unteres Eistal, SV Hüffenhardt, SG Obrigheim und die AH Dupli Color
18.00 Uhr: Neunmeter-Gaudi-Schießen
Ihre Fähigkeiten vom Neunmeterpunkt beweisen die Teams der Fa. Inast, Hopfenklause, Fa. Metzgerdruck, Obrigheimer Sternschießer, Handball I und II, Gewichtheben I und II, Feuerwehr Obrigheim, Red Letterle, Obrigheimer Wild Boys und die Abteilung Tischtennis. Der Spaß ist hierbei, nach den Erfahrungen der letzten Jahre, garantiert.
Ab 20.00 Uhr: Drinks und Beats mit den Fußballern. Klangvolle Musik und leckere Getränke laden zum Verweilen im Festzelt ein.
Sonntag, 10.6.2018
10.00 Uhr: Bambini-Spieltag
13.00 Uhr: F-Jugend-Spieltag
14.30 Uhr: Einlagespiel B-Junioren SV Germ. Obrigheim
16.00 Uhr: Obrigheimer „Dorf-Duell“
Schon lange ranken sich die Mythen um die Frage: Aus welcher Obrigheimer Gegend kommen denn die besseren einheimischen Kicker? Hier wird die Gemeinde mit der Hauptstraße in zwei Hälften geteilt. Ist es die Talentschmiede Nord, also die Seite Neckarhalle? Hier stellt Teammanager Sascha Rust seine Mannschaft zusammen. Mit von der Partie sind: Christian Wild, Denis Eiermann, Michael Holetz, Sonja Kudzia, Jürgen Schön, Joachim Bieler, Jannik Bieler, Laura Milch, Michael Zimmermann, Fabian Schmitt, Andreas Randerath, Harald Köllner, Antonio Paduano, Harry Sauer, Marcel Blasi, Felix Köllner und Sascha Rust.
Oder ist es das Leistungszentrum Süd, also die Seite, auf der sich unser geliebter Sportplatz befindet? Hier wird als Coach Christoph Bender die Geschicke des Teams leiten.
Es treten an: Thorsten Hauss, Kevin Bieler, Sebastian Stemper, Bastian Gehrig, Ralf Rademacher, Freddi Denz, Tell, Thomas Bangert, Kevin Ockert, Heiko Hinninger, Marion Hinninger, Sascha Köhler, Andreas Geier, Adam Walczak, Lukas Thal, Björn Batz, Nuri Sayrac und Christoph Bender.
Auf alle Fälle darf sich die gesamte Bevölkerung auf diesen Schlagabtausch der erbitterten Kontrahenten freuen.
Für Speisen und Getränke wird rund um das Sportfest bestens gesorgt. Der Eintritt ist bei allen Programmpunkten frei.
Die Fußballabteilung des SV Germania Obrigheim freut sich auf Ihren Besuch.
gez. S. Vasilcuk

Abteilung Handball

Gockelfest 2018
Die Handballabteilung schaut auf ein sehr erfolgreiches Gockelfest 2018 zurück. Bei bestem Wetter an beiden Tagen konnten die Obrigheimer Handballer der Bevölkerung zwei schöne Tage bereiten. Am Samstagabend spielte die Band Living Room. Mit ihrem breiten Repertoire sorgte sie den ganzen Abend für beste Stimmung bei den Zuschauern. Am Sonntag konnte man die Bachstraßenband buchen, die den ganzen Tag über mit ihrer Musik für Unterhaltung sorgte. Auch die Speisen und Getränke, die von den zahlreichen Helfern ausgeschenkt wurden, kamen gut an.
Nun gilt es, Danke zu sagen. Ein großes Dankeschön gilt dem Festausschuss, der seit Wochen mit der Planung beschäftigt ist. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei beiden Musikgruppen, die unser Gockelfest durch ihr Wirken bereichern. Ohne die zahlreichen Helfer, die am Gockelfest eine oder sogar mehrere Schichten übernommen haben, wäre ein Fest wie dieses nicht möglich. Ein sehr großes Dankeschön gilt natürlich auch Ihnen. Ohne die zahlreichen Besucher an beiden Tagen wäre das Gockelfest undenkbar.

Ski-Club Schlossberg Obrigheim e.V.

Nordic-Walking-Lauftreff
Der Skiclub bietet jeweils dienstags und donnerstags einen Lauftreff für Mitglieder und Nichtmitglieder an. Kommen kann, wer Zeit und Lust hat. Auch Anfänger sind willkommen. Der Treff wird von einem Nordic-Walking-Trainer begleitet. Treffpunkt ist jeweils um 18.00 Uhr am Spielplatz in der Werner-von-Siemens-Straße (Abzweigung KWO). Infos bei Bettina Knörzer, Tel. 06263/428402 oder E-Mail: bettina.knoerzer@skiclub-obrigheim.de
Skiclub beendet Saison und bestätigt Vereinsführung
Bei der diesjährigen Hauptversammlung des Ski-Club Schlossberg Obrigheim e.V. begrüßte der 1. Vorsitzende Michael Scheck unter den zahlreichen Teilnehmern auch viele Ehrenmitglieder. In einem kurzen Nachruf gedachte er dann u.a. dem kurz zuvor verstorbenen Ehrenvorsitzenden Gerhard Weber. Im Anschluss erfolgte die Ehrung der ingesamt 34 Jubilare. (20x 10 Jahre, 1x 20 Jahre, 1x 30 Jahre, 6x 40 Jahre, 6x 55 Jahre)
Mit viel Applaus wurde insbesondere die Ehrung von Siegfried Weik, des 1. Skilehrers des Clubs, für 55 Jahre Mitgliedschaft bedacht.
In seinem darauffolgenden Bericht ging der Vorsitzende auf die konstant gebliebene Mitgliederzahl ein und erläuterte die Zu- und Abgänge sowie die Altersstruktur. Insbesondere verwies er hierbei auf den erfreulichen Zuwachs der 7- bis 18-jährigen und lobte in diesem Zusammenhang die neu installierten Aktivitäten in der Kinder- und Jugendarbeit.
Danach berichtete für den Bereich Sommer Nils Morsch über den neuen Radtreff, Bettina Knörzer über den Nordic-Walking-Kurs und -Lauftreff. Die erstmals unter dem Motto „Ich zeig euch meine Heimat“ stattfindende Sommerwanderung von Jürgen und Sabine Roßnagel organisiert, führte in die Weingegend um Sasbachwalden und fand großen Anklang bei den Teilnehmern.
Nicht minder war die Begeisterung der zahlreichen Kids bei dem von Jugendleiter Sebastian Klaus und der DSV-Skischule organisierten Ferienprogramm, mit lustigem und zugleich lehrreichem Inliner-Programm.
Michael Scheck berichtete über den Verlauf des Kiliansmarktes und bedankte sich für den Einsatz zahlreicher Mitglieder und Helfer an diesem Tag. Der Stand des Clubs habe sich seit Jahren etabliert, betonte er, und durch das Infozelt erhielten zudem auch Neulinge

einen ersten Eindruck über die Aktivitäten des Skiclubs. Das hier vorgestellte und mit aktuellem Logo versehene neue Sortiment an T-Shirts, Polos usw. wurde ebenfalls positiv angenommen.
Für 10 Jahre erfolgreiche Vereinsarbeit als Organisatoren der Gebirgswanderung bedankte sich der 1. Vorsitzende bei Erich Hutflesz und Alfons Herbst für deren Engagement und überreichte ihnen nach einer kurzen Zusammenfassung der Highlights eine kleine Anerkennung.
Als ebenfalls positiv zu bewerten sei der in Kooperation mit Sport Freppan durchgeführte „Brettlmarkt" anlässlich des Bad Rappenauer Oktoberfestes, auch wenn in Bezug auf Werbung noch Luft nach oben sei.
Sein weiterer Dank galt den Trainern der Skigymnastik Nicole Morsch, Jürgen Ellwanger, Andrea Flanderka, Isabell Zimmermann und Anke Knecht, die trotz vieler krankheitsbedingter Ausfälle eine nahezu lückenlose Skigymnastik aufrechterhalten konnten.
Als Neuerung in der Hallennutzung verlaß Scheck den Beschluss der letzten Vorstandssitzung mit dem Inhalt, dass neben Skigymnastik und Volleyball nun auch die Möglichkeit zum Badmintonspiel ermöglicht wird. Ansprechpartner hierfür ist Sebastian Klaus.
Gut präpariert war, wer dem Vortrag von Jürgen Ellwanger während des Ski-und Snowboard-Service-Workshops gelauscht hat.
Über das Winterprogramm mit insgesamt 14 Ausfahrten konnten alle Organisatoren nur positiv berichten, wenn auch durch die Grippewelle der ein oder andere Platz kurzfristig leer blieb.
Manfred Keller über die Eröffnungsfahrt am Stubaier Gletscher und Abschlussfahrt am Hochzeiger im Pitztal; Michael Scheck über die 6 Eintagesfahrten und der 2-Tagesfahrt u.a. ins Kleinwalsertal; Bettina Knörzer über die Familienausfahrt nach Garmisch und dem Hüttenwochenende im Montanfon; Sebastian Klaus über die Jugendausfahrt nach Garmisch und der Partyfahrt ins Pitztal.
Im anschließenden Bericht der DSV-Skischule hob Jürgen Ellwanger die Steigerung der Betreuungstage um 30 % hervor, was den mehrfachen Einsatz fast aller 14 Skilehrer zur Folge hatte. Besonders erwähnte er den im Schwarzwald durchgeführten Kinderskitag, bei dem zahlreiche Neulinge im Alter zwischen 3 und 10 Jahren unter der Obhut der Skischule ihre ersten Erfahrungen auf Skiern sammeln konnten.
Aus dem anschließend durch Petra Herter vorgetragenen Kassenbericht war eine gesunde finanzielle Lage der Skiclubs ersichtlich. Beide Kassenprüfer bescheinigten erneut eine einwandfreie Kassenführung.
Nach kurzer Dankesrede durch Ehrenmitglied Franz Brandhuber erfolgte die einstimmige Entlastung der gesamten Vorstandschaft. Bei den Neuwahlen wurde die komplette Mannschaft weitestgehend im Amt bestätigt. Dies sind: 1. Vorsitzende Michael Scheck; 2. Vorsitzende Bettina Knörzer; Kassenwartin Petra Herter; Schriftführer Jürgen Ellwanger; Jugendleiter Jan Gerathewohl sowie DSV-Skischulleiterin Tamara Stark. Als Beisitzer wurden Manfred Keller, Simone Casseer, Erich Hutflesz, Hans-Christian Herter sowie Nils Morsch ins Vorstandsteam gewählt. Kassenprüfer sind weiterhin Simone Casseer und Frank Stark. Für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Medien sind Nils Morsch, Tamara Stark und Michael Scheck verantwortlich. Stellv. Jugendleiter ist Sebastian Klaus; stellv. Skischulleiter Jürgen Ellwanger; Mitgliederverwaltung und Webmaster Hans-Christian Herter; Digital-Archiv Alfons Herbst; Kiliansmarkt u.a. Christopher Muhr, Nils Morsch und Karolina Haffelder.
Zum Schluss verwies Scheck auf den gebildeten Arbeitskreis zur bevorstehenden Umsetzung der DSGVO und bedankte sich bei der Versammlung.

v.l.n.r.: Petra Herter, Tamara Stark, Michael Scheck, Bettina Knörzer, Jürgen Ellwanger

Volleyball Club Obrigheim

Training des Freizeit-Volleyball-Clubs Obrigheim
Das wöchentliche Volleyballtraining des VC Obrigheim für Freizeit- und Hobby-Volleyballer/-innen findet wöchentlich statt. Ausgenommen sind die Schulferienzeiten, da hier die Halle geschlossen ist.
Neue Volleyballspieler und -spielerinnen sind willkommen.
Wer sich also in geselliger Runde sportlich betätigen will, ist herzlich eingeladen, **montags von 19.00 bis 21.30 Uhr in die Obrigheimer Neckarhalle** zu kommen.
Klaus Finkbeiner

Heimatverein Obrigheim

Heimatmuseum
Nächster Öffnungstermin: **Sonntag, 1. Juli, 14.30 bis 16.30 Uhr**

Wir zeigen die **neuen Wechselausstellungen „Blick auf Obrigheim" -** Fotos von Hans-Dieter Schiemer/Zusammenstellung Karl Heinz Neser - und **„Fossilienfunde in Mörtelstein"** von Markus M. Wieland. Die Fotos sind sehenswert. Immer vom gleichen Ort, seinem Balkon am Diedesheimer Hang, hat H.D. Schiemer die unterschiedlichen jahres- und tageszeitlichen Stimmungen eingefangen; die Fotos sind fast gemalte Bilder. Weiterhin ist die Ausstellung „Die Entwicklung Obrigheims in der Zeit von Altbürgermeister Ernst Ertl" von Karl Heinz Neser zu sehen. Kommen Sie daher in unser Museum.
Sonderführungen für Gruppen und Schulklassen sind sowohl für das Museum als auch den Kalkofen jederzeit nach Absprache möglich. Kontaktadresse: Karl Heinz Neser, Tel. 06261/63236.
Weitere Infos unter www.heimatverein-obrigheim.de.
Den Wanderern und Radfahrern werden die beiden Geschichtslehrpfade in Asbach und Mörtelstein sowie der restaurierte Mörtelsteiner Kalkofen auf der Asbacher Höhe empfohlen; genießen Sie hier die herrliche Aussicht.
Regionalverbandsdirektor besichtigte Kalkofen
Eine Tourismustagung der Metropolregion Rhein-Neckar in Mosbach nutzte Regionalrat und HVO-Vorsitzender Karl Heinz Neser, um im Anschluss Verbandsdirektor Ralph Schlusche den restaurierten Mörtelsteiner Kalkofen zu zeigen. Schlusche zeigte sich außerordentlich über das ehrenamtliche Engagement des HVO beeindruckt, ließ sich von Neser die Bedeutung des Kalkabbaus erläutern und den Kalkofen erklären; außerdem genoss er den Rundblick von der Gichtbühne. Der Verbandsdirektor schied mit dem guten Gefühl, „die Richtigen" durch den Preis der Metropolregion im Jahre 2015 ausgezeichnet zu haben.
Historischer Ortsrundgang in Mörtelstein am Samstag, 9. Juni, 14.00 Uhr
Auch in diesem Jahr führen wir wieder einen historischen Ortsrundgang in Mörtelstein durch. Heimatkundler Markus M. Wieland hat sich wieder eine interessante ca. 2 km lange Wegstrecke einfallen lassen, wo er den Teilnehmern wieder interessantes Historisches erläutern wird: Steinbruch am Campingplatz, Fähre Mörtelstein/Binau, historische Beziehungen zu Binau, beim Blick auf Burg Dauchstein geht es um die Beziehungen dieser Burg zu Mörtelstein im Mittelalter, Sandgrube mit eiszeitlichen Fossilienfunden, die noch als Vertiefung zu sehen ist.
Treffpunkt: Ecke Obrigheimer Straße/Talstraße beim Fuhrunternehmen Reinmuth.
Kalkofenfest: Sonntag, 17. Juni ab 11.00 Uhr

ideenSchmiede Obrigheim e.V.

Vorbereitungen zur Spielstraße am Obrigheimer Kiliansmarkt
Auch in diesem Jahr wollen wir am Obrigheimer Kiliansmarkt wieder eine Spielstraße auf der Bachstraße hinterm Rathaus aufbauen und betreiben. Mit derzeit über 20 geplanten Angeboten zum aktiven Zeitvertreib hätten wir eigentlich schon ein recht stattliches Angebot, das aber auch von aktiven Helfern betreut werden muss. Hierfür suchen

wir noch Helfer, die beim Betrieb und ggf. auch bei der Vorbereitung mithelfen wollen. Als Lohn gibts die strahlenden Gesichter der Kinder, die am 9. September die Dosen vom Tisch geworfen, die Luftballons aufgeblasen, den heißen Draht fast fehlerfrei durchlaufen, den Wasserstrahl weit geschossen oder den Geschicklichkeitsarcours erfolgreich passiert haben. Wer also hier dabei sein möchte, soll sich bei uns melden. Die nächste Möglichkeit hierzu bietet sich am Freitag in der Werkstatt.

Die Werkstatt

Handwerk und mehr! Für Kids und Jugendliche von 8 bis 88
Jeweils freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Werkstatt zwischen dem evangelischen Kindergarten und dem Jugendhaus in Obrigheim.
Einfach vorbeikommen und mitmachen.
Jochen Krieger, Tel. 69225, E-Mail: Jochen.Krieger@is-obrigheim.de und Bernd Fritz, Tel. 61378

Männergesangverein „Liederkranz“ Asbach

Kartenvorverkauf gestartet
Konzert „Die pure Lust am Singen!!“ am 12. Oktober 2018

Der **MGV Asbach** lädt gemeinsam mit dem **VOBA-Chor der Volksbank Neckartal** und dem **Männerchor Isch ebbes? aus Waibstadt** zu einem besonderen Konzert unter dem Motto “Die pure Lust am Singen!!“ am **Freitag, 12. Oktober 2018 (Beginn 19.30 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, freie Platzwahl)** in die Mehrzweckhalle Asbach ein.
Der Kartenvorverkauf hat nun begonnen: Eintrittskarten können im Vorverkauf für 5 € bei allen Sängern des MGV Asbach erworben bzw. bei Achim Link, Telefon 06262/4444 oder Achim Haag, Telefon 06262/4325 bestellt werden.
Der MGV Asbach würde sich riesig freuen, viele Bürgerinnen und Bürger aus Obrigheim, Mörtelstein und Asbach sowie der ganzen Region bei unserem Konzert begrüßen zu können.

DRK-Seniorenclub Asbach

Seniorennachmittag im Juni
Der nächste Seniorennachmittag findet am **Donnerstag, 14. Juni 2018 um 14.30 Uhr** im ehemaligen Schulhaus in Asbach statt. Das Rote Kreuz Mosbach ist zu Gast. Herr Weidner vom Sozialdienst informiert über diverse Aufgabengebiete des DRK-Kreisverbandes Mosbach. Alle Seniorinnen und Senioren sind hierzu recht herzlich eingeladen.

VdK Ortsverband Asbach-Daudenzell

Info mit Kaffee
Wie bereits bekannt, laden wir unsere Mitglieder zu einer Info-Veranstaltung am **Sonntag, 10.6.2018** recht herzlich ein. Wir beginnen um **15.30 Uhr** im Kolpingraum in Asbach. Anschließend wollen wir noch gemütlich bei Kaffee und Kuchen zum Austausch beisammensitzen. Wir freuen uns auf euch.
Die Vorstandschaft

LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Hallo LandFrauen, LandMänner und andere Interessierte,
wir treffen uns am **Montag, 25.6.2018 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Kälbertshausen.**
Frau Karin Clapier hält einen Vortrag zum Thema: „**1-2-3- fit in jedem Alter“.** Dieser Abend zeigt verschiedene einfache Möglichkeiten, wieder neue Kraft zu tanken und innere Ruhe zu finden - auch mit leichten Übungen für zu Hause. Der LandFrauenverein lädt auch Nichtmitglieder recht herzlich ein und freut sich auf viele Besucher. Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes Ba-Wü statt.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Freibadtraining in Gundelsheim
Das Training im Terrassenfreibad Gundelsheim startet wieder am 8. Juni 2018.
Bitte beachten Sie, dass wir über die Sommermonate immer **freitags** zu folgenden Zeiten trainieren:
Übergangs- und Jugendtraining: 18.00 bis 19.00 Uhr
Aktiventraining: 19.00 bis 20.00 Uhr
Sollte das Training wetterbedingt entfallen, werden wir Sie kurzfristig über unsere Facebookseite und Homepage (www.gundelsheim.dlrg.de) darüber informieren.
Jugend-Einsatzteam Übungsabend
Ganz herzlich laden wir zu unserem nächsten Übungsabend für interessierte Jugendliche ab 14 Jahren, am Freitag, 15.6.2018 im DLRG-Vereinsheim (Gottlieb-Daimler-Str. 29/1, Gundelsheim) von 19.00 bis 21.00 Uhr ein. Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche und stehen bei Fragen unter dlrg.gundesheim@gmx.de gerne zur Verfügung.
Tag der Bundeswehr am 9. Juni in Mannheim
Für alle, die sich für Katastrophenschutz, Rettungsdienst, Bundeswehr und deren Zusammenarbeit interessieren, besteht am Samstag, 9. Juni, ab 10.00 Uhr die Möglichkeit, diese im Einsatz zu sehen. Vom Hubschrauber bis zu SAN-Stationen, SEG-Zelten und Einsatzfahrzeugen verschiedener Organisationen kann hier alles besichtigt werden.
Gegen 11.00 und 14.00 Uhr findet eine Vorführung der Rettungsorganisationen und der Bundeswehr statt, deren Inhalt die Versorgung bei einem Großschadensfall ist.
Hier ist auch die DLRG OG Gundelsheim als Vertreter des Landesverbandes eingebunden. Sichtung, Versorgung und Abtransport der Verletzten mit dem Hubschrauber ist die Teilaufgabe, die uns zugeteilt wurden. Im Anschluss daran informieren wir die interessierten Besucher über die Arbeit der DLRG.
Herzlichen Dank gilt an dieser Stelle allen Inserenten, die unsere Informationsbroschüre unterstützen, von denen wir bei ca. 20.000 erwarteten Besuchern etliche brauchen werden.

Sonstige Bekanntmachungen

Stammtisch der Hidegkuter

Am Montag, 11. Juni 2018 wird um 16.00 Uhr in „Kellers Restaurant“, Langenrainstraße 16, in Obrigheim herzlich eingeladen.
Selbstverständlich sind auch die Ehepartner und Lebensgefährten willkommen.
H.K.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.
Ansprechpartnerin: Jutta Baumgartner-Kniel, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung“

Im Caritas-Tageszentrum für Demenzerkrankte in Schwarzach trifft sich monatlich die Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung“
Im Vordergrund steht das Kennenlernen anderer Betroffener, Gespräche miteinander zu führen, Hilfen und Anregungen beim Lösen von Problemen zu erhalten. Die Gruppe ist offen für betroffene und interessierte Personen. Um das Kommen für betroffene Angehörige zu erleichtern, ist es möglich demenzerkrankte Angehörige nach Absprache mit dem Betreuungsteam im „Tageszentrum für Demenzerkrankte“ mitzubringen.
Tageszentrum für Demenzerkrankte, Schwarzach, Kirchenweg 4a
Weitere Informationen: Tel. 06262/917177

Heimatverein Kraichgau e.V.

Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet
Am **Samstag, 9. Juni 2018** besteht für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins erneut die Gelegenheit, sich in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek von 9.00 bis 13.00 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten. Nicht zu vergessen auch unser „Bücherflohmarkt“ für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist bereits nicht mehr erhältlich ist.
Die nächsten Öffnungstermine sind am 23. Juni sowie am 14. Juli.
Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.
Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter www.heimatverein-kraichgau.de. Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortssippenbücher.

Triathlon am Samstag, 9.6.2018 in Haßmersheim

Am 9. Juni 2018 wird zur Durchführung des Triathlons die L 588 zwischen Kläranlage Haßmersheim und Bushaltestelle Hochhausen sowie Ortsausgang Haßmersheim und Bushaltestelle Neckarmühlbach zwischen 15.45 und 18.00 Uhr gesperrt. Außerdem werden viele Nebenstraßen, die sich an der Lauf- bzw. Radstrecke befinden, ebenfalls bis ca. 18.00 Uhr gesperrt.
Eine Ortsdurchfahrt durch Haßmersheim ist nicht möglich.
Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

DRK Kreisverband Mosbach

DRK Kreisverband Mosbach sucht
Übungsleiter/-innen für Seniorentanz
Die Seniorentanzgruppe des DRK-Kreisverbandes Mosbach erfreut sich großer Beliebtheit. Um auch künftig diese soziale Leistung anbieten zu können, suchen wir Übungsleiter/-innen für unser Bewegungsprogramm/Seniorentanz.
Voraussetzung zur Seniorentanzleiterin ist eine entsprechende Ausbildung, die über den DRK-Kreisverband Mosbach angeboten wird.
Telefonische Auskunft und weitere Informationen erhalten Sie beim DRK-Kreisverband Mosbach, Service-Center, Frau Brigitte Kratky und Frau Sabine Gastler unter Tel. 06261/9208-80.

Der DRK-Kreisverband Mosbach und die AOK-Gesundheitskasse bieten an
Gesprächskreis für pflegende Angehörige
Die Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert.
Der Gesprächskreis wird fachkundig unterstützt und geleitet und findet in Folge 1x monatlich dienstags laut Ankündigung statt. Die Teilnahme ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft der AOK gebunden.
Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.
Wann: Dienstag, 12. Juni 2018 von 9.30 bis 11.00 Uhr
Wo: DRK Service-Center, Mosbach, Bleichstr. 3 im Raum „Solferino“
Während der Veranstaltung kann Ihr Angehöriger gerne in unserer Tagespflege betreut werden. Dazu bitten wir um Voranmeldung.
Ihre Ansprechpartner sind Michaela Langer und Gerhard Weidner, Tel. 06261/9208-16, E- Mail: gerhard.weidner@drk-mosbach.de

Erster Odenwaldcup wird ausgespielt

Spvgg Neckarelz und Johannes-Diakonie laden zum Unified-Fußball ins Elzstadion ein
Die Spvgg Neckarelz und die Fußball-AG der Johannes-Diakonie Mosbach verbindet eine enge Partnerschaft. So trainieren unter anderem Spvgg-Spieler der ersten Mannschaft regelmäßig mit dem Johannes-Diakonie-Team und setzen damit ein Zeichen für das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung.
Nun veranstalten Spvgg Neckarelz und Johannes-Diakonie gemeinsam den ersten Odenwaldcup im Elzstadion. Bei dem Fußballturnier am Samstag, 9. Juni spielen ab 10.00 Uhr sechs Mannschaften gegeneinander.
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Ermöglicht wird das Sportereignis durch eine Vielzahl von Sponsoren, darunter viele namhafte Mosbacher Unternehmen. Sie alle tragen ihren Teil dazu bei, dass aus dem Fußballturnier eine runde Sache wird.

AMSEL Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Jahresausflug
Am 10. Juni 2018 findet der Jahresausflug der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal in die Landesgartenschau nach Lahr statt. Abfahrt in Wollenberg an der Kirche ist um 7.45 Uhr und in Bargen am Friedhof um 8.00 Uhr.
Die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal bedankt sich bei den Vereinen und der Gemeinde Daudenzell für die Mitwirkung beim diesjährigen Pfingstmarkt.
Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbst gestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei ihnen melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu Ihnen nach Hause.
Edgar Mühlburger (0173/8703867) und Christian Lerch (0176/23411070), www.schwarzbachtal.amsel.de
E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de

Kreisseniorenrat Neckar-Odenwald-Kreis

Ein Angebot für Familien
Ein naturwissenschaftlicher Erlebnistag im Luisenpark
Am Samstag, 16. Juni bietet der Kreisseniorenrat seinen Freunden, Mitgliedern und Gästen wieder Gelegenheit zu einem hochinteressanten Ausflug. Eltern, Kinder, Großeltern und Enkel fahren gemeinsam mit der Bahn nach Mannheim in den blühenden Luisenpark.
Die Fahrt nach Mannheim wird mit dem Angebot des Verkehrsverbundes organisiert. Abfahrt in Osterburken um 8.36 Uhr. Zustieg an den Bahnhöfen der Strecke. Für jeweils fünf Personen hält der Kreisseniorenrat die preiswerten Tickets vorrätig. Die Rückkehr ist bis gegen 19.00 Uhr in Mosbach und um 19.23 Uhr in Osterburken vorgesehen.
Eine Anmeldung ist bis zum 13. Juni erforderlich unter Tel. 06261/84-2530 oder per E-Mail Seniorenbuero@neckar-odenwald-kreis.de. Nähere Auskünfte unter der gleichen Adresse.

Hilf bitte älteren Menschen und Kindern über die Straße.

IHK Rhein-Neckar

IHK-Finanzierungssprechtag für Gründungen, Übernahmen und Projekte

Wer ein Unternehmen gründet, bereits erfolgreich gegründet hat oder übernimmt, sollte in seine Finanzierungsüberlegungen immer auch Mittel aus Förderprogrammen einbeziehen.

Deswegen bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar mit der L-Bank und der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg kostenlose persönliche Beratungen über Fördermittel an. Der nächste Sprechtag ist am 21. Juni 2018 im „Haus der Wirtschaft" der IHK in Mosbach.

Die L-Bank stellt hier Tipps und Wege zu günstigen Fördermitteln vor; die Bürgschaftsbank berät zur Umsetzung von Projekten, wenn Sicherheiten fehlen. Für jedes Vorhaben werden Finanzierungslösungen nach Maß entwickelt. Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de, Nummer 3844872.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der folgenden Firma bei:

- **Elster Apotheke**

Wir bitten Sie um freundliche Beachtung.

SUDOKU

NUSSBAUM MEDIEN

Sudoku Nr. 23 | 2018 | mittel

8		7	2				1	
9	2	1			6	5		
						8		7
		2		4	8			3
3			9	2		1		
7		5						
		8	6			4	5	1
	1				9	6		2

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

Flussgelaunt am Neckar

Schiffe, Feste, Feuerwerk
am 4. und 5. August 2018

Höhepunkte

- musikalische und kulinarische Leckerbissen
- Aktion und Spaß am und auf dem Wasser
- Boote, Jachten und schwimmende Kuriositäten
- am Samstagabend: Schiffskorso mit Musik, Tanz und fünf fulminanten Feuerwerken

Mit dem Schiffspendelverkehr bequem von Ort zu Ort, von Fest zu Fest

Kombiticket im Vorverkauf
(Pendelverkehr inkl. Teilnahme am Schiffskorso)
€ 28,- Erwachsene
€ 18,- Kinder unter 16 Jahren
Vorverkauf in den teilnehmenden Gemeinden ab Dez. 2017 (Kartenrückgabe nicht möglich).

Information

Kultur- und Tourist-Information Bad Wimpfen
Tel. 07063/97200
info@badwimpfen.org
www.flussgelaunt.de

Kreissparkasse Heilbronn
Südwestdeutsche Salz Werke AG
bws Baden-Württembergische Steinbruchbetriebe
NUSSBAUM MEDIEN
Salinenklinik im Kompetenzzentrum für medizinische Rehabilitation und Prävention
SOLVAY

Vorteilswelt
Genuss

kauf in BW Nussbaum Club

Exclusiv für Nussbaum Club-Mitglieder*:
Entdecken Sie regelmäßig unsere bunte Themenvielfalt – diese Woche mit attraktiven Angeboten unseres Partners

SPAREN SIE BIS ZU 20%

Vorteils-code: NM10BFC

So schmeckt unsere Heimat!

BLACK FOREST COFFEE 100% Arabica

500g
Art-Nr. BS-BFC-0500
12,60 €
statt 13,99

10 x 500g
Art-Nr. 10-BS-BFC-00
112,80 €
statt 139,80 €

"Edel-Arabicas aus Peru, füllig und weich, elegant mit süßlichem Charakter. Mit Bio- und Fairtrade-Siegel."

BLACK FOREST ESPRESSO 100% ARABICA

500g
Art-Nr. BS-BFE-0500
12,60 €
statt 13,99

10 x 500g
Art-Nr. 10-BS-BFE-0500
112,80 €
statt 139,80 €

"Edel-Arabicas aus Peru und West-Äthiopien, kräftig - aromatisch, ausgewogene Nuancen zw. fruchtigen Noten und körperreicher Fülle, mit einer feinen Kakaonote. Mit Bio- und Fairtrade-Siegel."

0781 9694 79 58 / Online Shop www.blackforestcoffee.de

*Die aufgeführten Sonderkonditionen unseres Nussbaum Club-Partners erhalten Sie exclusiv als Leser. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.
Unser Nussbaum Club-Partner ist verantwortlich für den abgebildeten Inhalt, bei Fragen kontaktieren Sie diesen unter u.g. Kontaktdaten.

GRILL- & BIERGARTENZEIT

Foto: KucherAV/iStock/Thinkstock

Mal schlicht mit ein paar Bänken, mal idyllisch mit Bäumen: Genauso vielfältig wie die Gastronomie, stellen auch Biergärten oft ein facettenreiches Angebot dar. Der gastronomischen Phantasie in Sachen Außenterrassen sind keine Grenzen gesetzt: Man findet sie in bester Innenstadtlage, an den bekanntesten Ausflugszielen der Region oder versteckt an einem See. Sie alle haben eins gemeinsam: Unter blauem Himmel werden sie zum genussvollen Freizeitvergnügen.

An lauen Sommerabenden findet man in ihnen kaum ein freies Plätzchen, sie sind bei den Bundesbürgern beliebter denn je. Diese Lust am Biertrinken im Freien ist nicht neu. Neu ist aber, dass inzwischen beinahe jede deutsche Stadt ihre Freiluft-Tempel besitzt – und es werden immer mehr. „Die Zahl der Biergärten in Deutschland nimmt immer weiter zu. Seit der Jahrtausendwende dürfte sich die Anzahl in etwa verdreifacht haben“, schätzt Branchen-Kenner Ulrich Biene.

Moderne Biergarten-Vielfalt

Die Nachfrage an Sitzplätzen unter freiem Himmel steige spätestens dann an, wenn das Thermometer die 20-Grad-Schwelle genommen habe. Bundesweit dürften heute deutlich über 75.000 Betriebsstätten ein Angebot präsentieren, das man im weitesten Sinn als Biergarten bezeichnen kann, von der Außenterrasse bis hin zu den trendigen Strandbars. Diese befinden sich meist mitten in der City, sind Attraktionen für Einheimische und Touristen und sorgen für „gechillte“ Urlaubsstimmung mit Sand zwischen den Zehen. „Den Biergärten kommt vor allem auch zugute, dass die Open-Air-Öffnungszeiten vielerorts liberalisiert wurden,“ so Ulrich Biene.

Wer hat‘s erfunden?

Ihren Ursprung fand die Biergartenkultur bereits im 16. Jahrhundert, in Bayern. 1539 legte die bayerische Brauordnung fest, dass nur zwischen Ende September und Ende April gebraut werden dürfe. Kein Bier im Sommer – das konnten sich die Menschen auch damals nicht vorstellen. Deshalb ließen die findigen Brauer außerhalb der Stadt an den Flusshängen, wie z. B. an der Isar, bis zu zwölf Meter tiefe Kellerhöhlen schlagen. Hier lagerte und reifte das Bier in Fässern unter riesigen Brocken von Natureis. Zum Schutz vor der Sonnenwärme streuten die Brauer hellen Kies auf die Kellerhöhlen und pflanzten schattenspendende Kastanien oder Linden. An diesem angenehmen Ort wurde nun im Sommer das frische Bier ausgeschenkt. Die Sache sprach sich schnell herum, und schon bald zogen ganze Scharen von Durstigen „auf den Keller”: Der Biergarten war geboren. (djd/C. & A. Veltins/Deutscher Brauer-Bund e. V./red)

Zu schade zum „Ablöschen“

„Ablöschen“ sollte man das Grillgut im Übrigen auf keinen Fall mit Bier. „Dafür ist es zu schade, der Geschmack des Fleischs wird nicht verbessert, die Aromakomponenten des Bieres kommen beim Fleisch nicht an“, so Biersommelière Julia Klose.

Außerdem werde so die richtige Gluttemperatur oftmals verringert. „Wer wirklich ein Bier-Aroma möchte, legt das Fleisch am Abend vorher in Bier-Marinade ein. Das Fleisch sollte dann im Kühlschrank oder an einem kühlen Ort ruhen“, rät die Biersommelière. Die optimale Trinktemperatur für Pils liegt im Übrigen bei fünf bis acht Grad Celsius, gelagert werden sollte es bei vier bis sieben Grad. Am besten zum Kühlen und auch zum Lagern eignet sich der Keller. Denn Bier ist ein Naturprodukt, Licht und Wärme können den Inhaltsstoffen und auch dem Aroma schaden. Wenn man keinen Keller hat, geht natürlich auch der Kühlschrank. „Bier darf aber niemals schockgekühlt werden und etwa ins Gefrierfach kommen. Dabei geht das Aroma verloren, beim Einschenken bildet sich keine schöne Schaumkrone“, so Julia Klose.
(djd/C. & A. Veltins/red)

Foodpairing – Essen und Bier

Foodpairing nennt man es, wenn Zutaten oder Aromen betont harmonieren oder sich gegenseitig verstärken sollen. Foodpairing gibt es auch beim Thema Essen und Bier – hier einige Basisregeln:

1. Helles Bier passt zu hellem Essen, ein Pils also zum Hühnchen.
2. Je würziger die Speise, desto bitterer und kohlensäurehaltiger sollte das Bier sein, denn die Hopfenbittere reinigt die Geschmacksnerven.
3. Je schwerer die Speise, desto leichter und milder sollte das Bier sein.
4. Je süßer die Nachspeise, desto herber sollte das Bier sein.
5. Zu leichtem, knackigem Gemüse passt ein leichtes, spritziges Pils.

Fazit: Zu jedem Gericht gibt es das passende Bier. Zu Geflügel oder Fisch passt ein Pils, zu Wild ein Bockbier oder Schwarzbier. (djd/Brauerei C. & A. Veltins)

Gut gegrillt ist halb gewonnen

Grillen ist eines der beliebtesten Freizeitvergnügen. Statistisch gesehen besitzen 95 % der Deutschen einen Grill. Egal, ob mit Holzkohle, Strom oder Gas gegrillt wird, wichtig sind frisches Grillgut und das passende Gerät. Am liebsten grillen die Deutschen zuhause im Garten, auf der Terrasse und dem Balkon (75 %). Das zeigt eine repräsentative Umfrage.

Im Grunde lässt sich alles auf den Grillrost legen: 69 % der Umfrageteilnehmer grillen am liebsten frisches Fleisch und Würstchen. 8 % legen Fisch auf den Grill und ebenso viele frisches Gemüse. Tofu- und Sojaprodukte sind bei 4 % der Befragten die Nummer eins auf dem Rost. Um eine optimale Qualität und höchste Sicherheit zu gewährleisten, sollten aus dem großen Angebot an Grillgeräten nur solche zum Einsatz kommen, die DIN-EN oder TÜV-geprüft sind. Der große Vorteil des Grillens: Die Speisen werden im eigenen Saft schonend gegart. Nur durch die Kontaktwärme werden die Speisen erhitzt. Damit ist Grillen eine besonders gesunde Art der Zubereitung.

Die Methode entscheidet

Beim direkten Grillen liegen Fleisch oder Würstchen direkt über der Gasflamme oder der heißen Kohlenglut. Damit sind die Temperaturen höher und das Fleisch gart schneller. Direktes Grillen ist daher die richtige Zubereitungsart für alles, was schnell geht. Dazu gehören etwa Minutensteaks, dünne Fischfilets oder auch Gemüsestücke. Der Grillmeister sollte dabei allerdings gut aufpassen, damit nichts zu dunkel wird oder austrocknet. Anders verhält es sich beim indirekten Grillen: das Grillgut kommt nicht direkt mit der Flamme oder der Glut in Berührung, sondern liegt etwas seitlich. Hier sind die Temperaturen niedriger, das Grillgut gart somit langsamer und schonender. Möglich ist das indirekte Grillen sehr gut auf vielen Gasgrills, bei denen einzelne Bereiche der Flammen ein- oder ausgeschaltet werden können. Auch beim Kohlegrill kann man die Glut etwas zur Seite schieben und das Grillgut für das indirekte Grillen zusätzlich durch eine Aluschale schützen. Wichtig ist für diese Zubereitungsart, dass man einen Kugelgrill verwendet, der geschlossen ist – dadurch werden das Fleisch oder der Fisch rundum erwärmt und garen gleichmäßig. Ein weiterer Vorteil für gesunden Genuss: Beim indirekten Grillen tropft kein Fett in die Glut.

Große Stücke zart garen

Das indirekte Grillen ist eine optimale Zubereitungsmethode für größere Grillstücke, die entsprechend länger brauchen oder die etwas empfindlicher sind – zum Beispiel ganze Fische oder Geflügel, große Schweinerippen oder auch mal eine Lammkeule. Bei der geringeren Temperatur des indirekten Grillens können sie langsam garen und bleiben dabei schön saftig und zart.
(ots/pm Kaufland/R-G-Z/red)

Foto: bernardbodo/iStock/Thinkstock

Foto: Ivanko_Brnjakovic/iStock/Thinkstock

Grillen – was ist wo erlaubt?

Auf dem Balkon, im Garten oder im Park – grillen macht Spaß und gehört zum Sommer dazu. Aber darf jederzeit und überall gegrillt werden? Wer sich an die gängige Nachtruhe hält und darauf achtet, dass die Rauchbelastung nicht überhandnimmt, kann den Grillabend genießen. Was sollten Mieter und Eigentümer beachten?

Als Grundstücks- oder Wohnungseigentümer steht dem Grillvergnügen nur wenig im Weg. Regelungen, die berücksichtigt werden müssen, beinhalten die Landesimmisionsschutzgesetze. Diese regeln die Einwirkung von Störfaktoren auf Mensch und Umwelt. Fürs Grillen heißt das: Rauch und Lärm sollten in verträglichem Maß bleiben. Fühlen sich umliegende Anwohner belästigt oder gar gefährdet, können auch für Eigentümer Bußgelder anfallen.

Grillverbot im Mietvertrag

Wenn im Mietvertrag das Grillen nicht explizit verboten ist, dann dürfen auch Mieter grillen – egal ob im Garten oder auf dem Balkon. Im Jahr 2002 wurde Vermietern das Recht zugesprochen, eine entsprechende Klausel im Mietvertrag aufzunehmen (AZ: 10 S 438/01). Zudem gilt auch für Mieter: Nachbarn dürfen von beim Grillen entstehenden Lärm und Qualm nicht beeinträchtigt werden. Diesem Anspruch gerecht zu werden, ist im Mehrfamilienhaus deutlich schwieriger, denn meist liegen die Balkone der Parteien unmittelbar neben- oder übereinander. Die Alternativen Gas- und Elektrogrill stellen für Mieter eine adäquate Lösung dar. Wer auf das Grillen mit Holzkohle besteht, sollte vorher Rücksprache mit den Nachbarn halten.

Die gesetzliche Lage zum Grillen im öffentlichen Raum unterscheidet sich je nach Stadt und Gemeinde. Generell gilt: Man darf dort grillen, wo es Hinweisschilder explizit erlauben, also auf ausgewiesenen Grillplätzen. Wer hingegen in der freien Natur oder gar in Naturschutzgebieten grillt, muss mit Bußgeldern rechnen, sofern keine Erlaubnis der zuständigen Behörde oder des Grundstückseigentümers vorliegt. Je nachdem wie stark die Umgebung durch unerlaubtes Grillen in Mitleidenschaft gezogen wird, fällt die Höhe des Bußgeldes aus.

Grillen in der Natur

Während beim Grillen auf dem Balkon Rücksicht auf die Nachbarn geboten ist, steht beim Grillen im öffentlichen Raum die Natur im Mittelpunkt: In der Regel muss die Grillstelle mindestens 100 m von der Baumgrenze entfernt sein, um die Brandgefahr so gering wie möglich zu halten. Zum Anfeuern eignen sich ausschließlich sichere und geprüfte Grillanzünder und auf keinen Fall Brandbeschleuniger. Ein sicher stehender Grill verhindert Unfälle, sollte aber grundsätzlich nie unbeaufsichtigt sein. Die Feuerstelle ist nach dem Vergnügen zu löschen und die Asche nach dem Abkühlen zu entsorgen. (tdx/ homesolute.com/red)

Vorteilswelt
Genuss

kauf in BW Nussbaum Club

Exclusiv für Nussbaum Club-Mitglieder*:
Entdecken Sie regelmäßig unsere bunte Themenvielfalt – diese Woche mit attraktiven Angeboten unseres Partners

2015
„Freyheit“ Rotweincuvée trocken

Winzer vom Weinsberger Tal eG

0,75 l | 13,78 €/l | 13,5 Vol.%

62,00 € / 6 Fl. *
statt 66,43 € UVP
* Preis inkl. Versand

„Five Senses“ Riesling & Muskateller

Lembergerland Kellerei Rosswag eG

0,75 l | 9,78 €/l | 13,0 Vol.%

44,00 € / 6 Fl. *
statt 46,01 € UVP
* Preis inkl. Versand

2017
„Weisser“ Grauburgunder trocken

Weingärtner Stromberg-Zabergäu eG

0,75 l | 9,56 €/l | 12,5 Vol.%

43,00 € / 6 Fl. *
statt 46,01 € UVP
* Preis inkl. Versand

2017
Propstberg Silvaner Spätlese trocken

Weingärtner Markelsheim eG

0,75 l | 8,89 €/l | 13,0 Vol.%

40,00 € / 6 Fl. *
statt 42,72 € UVP
* Preis inkl. Versand

2015
Uhlbacher Götzenberg Lemberger trocken

Collegium Wirtemberg eG

0,75 l | 8,67 €/l | 12,5 Vol.%

39,00 € / 6 Fl. *
statt 42,44 € UVP
* Preis inkl. Versand

2017
„Edition Aurum“ Spätburgunder Rosé

Bottwartaler Winzer eG

0,75 l | 9,11 €/l | 10,5 Vol.%

41,00 € / 6 Fl. *
statt 43,01 € UVP
* Preis inkl. Versand

Oder bestellen Sie das große Probierpaket: 6 Flaschen, eine von jeder Sorte, für **45,00 € / 6 Fl.** (10,00€/l) statt **47,77 €** UVP.

*Die aufgeführten Sonderkonditionen unseres Nussbaum Club-Partners erhalten Sie exclusiv als Leser. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.
Unser Nussbaum Club-Partner ist verantwortlich für den abgebildeten Inhalt, bei Fragen kontaktieren Sie diesen unter u.g. Kontaktdaten.

Anbieter: Werbegemeinschaft Württembergischer Weingärtnergenossenschaften eG, Raiffeisenstraße 6, 71696 Möglingen **Abfüller:** Winzer vom Weinsberger Tal eG, Reisacher Str. 5, 74245 Löwenstein | Lembergerland Kellerei Rosswag eG, Manfred-Behr-Strasse 34, 71665 Vaihingen | Weingärtner Stromberg Zabergäu eG, Neipperger Str. 60, 74336 Brackenheim | Weingärtner Markelsheim eG, Scheuerntorstraße 19, 97980 Bad Mergentheim Collegium Wirtemberg, Württembergstraße 230, 70327 Stuttgart | Bottwartaler Winzer eG, Oberstenfelder Straße 80, 71723 Großbottwar. Alle Weine enthalten Sulfite. Abgabe von Wein erfolgt nur an Personen ab 16 Jahren.

Vorteilswelt

Reisen

Exclusiv für Nussbaum Club-Mitglieder*:
Entdecken Sie regelmäßig unsere bunte Themenvielfalt – diese Woche mit attraktiven Angeboten unseres Partners

8 Tage Passau-Budapest-Passau

mit nickoVISION
Schiffstyp nicko modern

Quirlige Weltstädte, herrliche Landschaften und ein völlig neues Fluss-Erlebnis! Bei dieser Kreuzfahrt auf unserem Neubau nickoVISION erleben Sie die beliebten Donaumetropolen mit modernstem Komfort und zurückhaltender Eleganz. Zwischen dem UNESCO-Welterbe Wachau und der ungarischen Hauptstadt Budapest erwartet Sie eine Reise voller kultureller Höhepunkte in Genusslandschaften. Mit unseren neuen, innovativen Konzepten gestalten Sie Ihre Traumflussreise ganz individuell - zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten und drei Restaurants an Bord garantieren Abwechslung auf dieser Kreuzfahrt.

Ihre Inklusivleistungen: ✔ **An- und Abreise im modernen Reisebus mit Abholung per Taxi-Service ab Ihrer Haustür** ✔ 8 Tage Kreuzfahrt in einer Außenkabine der gebuchten Kategorie ✔ nickoVISION Vollpension ✔ nicko cruises Kreuzfahrtleitung und deutschsprachige örtliche Reiseleitung ✔ Komfortables Sennheiser Audio-System bei allen Ausflügen ✔ Unterhaltungsprogramm an Bord ✔ Nutzung des Wellnessbereichs mit Fitnessraum, Sauna, Dampfbad und Ruheraum ✔ Kofferservice zwischen Anlegestelle und Kabine
Zubuchbar: • Ausflugspaket mit 4 Ausflügen 129 € p. P.
• Getränkepaket 160 € p. P.

Ihre Reisetermine			Aktions-Code: VPMAY1WAL-VID
01.10. - 08.10. Ausgebucht	B	08.10. - 15.10.18 B	29.10. - 05.11.18 A

Ihr Schiff: nickoVISION
• Bordsprache Deutsch • Alles Außenkabinen mit Dusche/WC, SAT-TV, Kabinen auf dem Hauptdeck mit Panoramafenster, auf dem Mittel- und Oberdeck mit französischem Balkon • Drei Restaurants • Panorama-Salon mit Bar • Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad und Fitnessgeräten • Bibliothek • Aufzug • Pool auf dem Sonnendeck

Aktionspreise bei Buchung bis 31.07.18 / Preise p. P. in Euro		
Kabinenkategorie / Saison	A	B
2-Bett Hauptdeck vorn	849	949
2-Bett Hauptdeck	899	999
2-Bett Mitteldeck achtern mit französischem Balkon	1.099	1.199
2-Bett Mitteldeck vorn mit französischem Balkon	1.149	1.249
2-Bett Mitteldeck mit französischem Balkon	1.199	1.299
2-Bett Oberdeck achtern mit französischem Balkon	1.349	1.449
2-Bett Oberdeck vorn mit französischem Balkon	1.399	1.499
2-Bett Oberdeck mit französischem Balkon	1.449	1.549

Alleinbenutzung auf Anfrage. Begrenztes Kontingent.

Mit diesen Preisen sparen Sie 269 € p. P. bei Buchung bis 31.07.2018

Angebote gelten nur für Neubuchungen. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Dies sind „Aktionsreisen", es gelten besondere Storno- und Umbuchungsbedingungen gemäß den AGB der nicko cruises Flussreisen GmbH • Mittlerer Pfad 2 • 70499 Stuttgart

*Die aufgeführten Sonderkonditionen unseres Nussbaum Club-Partners erhalten Sie exclusiv als Leser. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Unser Nussbaum Club-Partner ist verantwortlich für den abgebildeten Inhalt, bei Fragen kontaktieren Sie diesen unter u.g. Kontaktdaten.

Infos, Katalog und Buchung unter **0711-24 89 80 10, www.nicko-cruises.de** oder **in jedem guten Reisebüro**.

Ehemalige Mitglieder des Präsidiums des Gemeindetages Baden-Württemberg besuchen das Oswald Nussbaum Kinderhaus und die Druckerei von Nussbaum Medien in St. Leon-Rot

Als Landesverband kreisangehöriger Städte und Gemeinden engagiert sich der Gemeindetag für die Belange von Kommunen und ihren Verwaltungsspitzen. Wie sehr sich die Mitarbeiter mit ihrer Tätigkeit identifizieren wird dann deutlich, wenn sich die ehemaligen Mitglieder des Präsidiums auch heute noch zu gemeinsamen Treffen wiederfinden. Eine dieser Begegnungen fand aktuell im Rhein-Neckar-Kreis statt, wobei eine der Haupt-Stationen des Ausfluges der Besuch des Verlagshauses von Nussbaum Medien und des Oswald Nussbaum Kinderhauses darstellte.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Bruno Gärtner, u.a. Ansprechpartner für Verwaltungen bei Nussbaum Medien, stellte Hausleitung Alexandra Bäuerle kurz das Konzept des Kinderhauses vor: Realisiert wurde das Oswald Nussbaum Kinderhaus 2007 als inklusive Kindertagesstätte in Zusammenarbeit zwischen Nussbaum Medien St. Leon-Rot und der Lebenshilfe Wiesloch e. V. Zurzeit werden dort insgesamt 25 Kinder, neun mit erhöhtem Förderbedarf, im Alter von einem Jahr bis Schuleintritt gemeinsam betreut und gefördert. 2016 eröffnete schließlich die inklusive Kinderkrippe. Alle Kinder der Gruppen erweitern ihre sozialen Fähigkeiten, indem sie von Anfang an in ihrem Alltag erfahren, dass es die Vielfalt ist, die das Leben ausmacht. Wichtig für die Kleinen ist ein zusätzliches therapeutisches und sonderpädagogisches Angebot, das direkt im Oswald Nussbaum Kinderhaus angeboten wird. Die Therapien umfassen Ergotherapie, Physiotherapie und Logopädie. Besonders interessant für die ehemaligen Gemeindetagsmitglieder war, dass die Kindertagesstätte in den Bedarfsplan der umliegenden Gemeinden aufgenommen wurde.

Im Anschluss fand die Besichtigung der hauseigenen Druckerei statt. Ender Kavakli führte die Gäste in die verschiedenen Abläufe des Druckereibetriebes ein. Dabei wurden detaillierte Einblicke in die Druckerei ermöglicht – wie Druckplatten belichtet und entwickelt werden und wie die Farbe letztendlich durch die große Rollenoffset-Druckmaschine der Firma KBA auf das Papier kommt. Im Zuge dessen wurde auf die hohe Qualität des Maschinenparks und die Nachhaltigkeit der Produktion aufmerksam gemacht.

Als innovatives Unternehmen öffnet sich Nussbaum Medien auch der digitalen Welt. Ein Beispiel hierfür ist die BürgerApp. Mitarbeiterin Laura Dietrich stellte zugleich deren Mehrwerte vor: So profitieren sowohl Abonnenten durch ortsübergreifende Inhalte und der mobilen Nutzung der Informationen aus den Mitteilungsblättern, als auch Stadt- und Gemeindeverwaltungen selbst. Vor allem die automatische Befüllung von Inhalten, welche die Fehlerquellen minimiere und wertvolle Zeitressourcen der Mitarbeiter schone, sei ein großer Pluspunkt. Vereine und lokale Unternehmen dagegen können durch die zusätzliche Reichweite über den Ort hinaus eine größere Zielgruppe erreichen und damit besser für sich werben.

Der Abend klang in einem geselligen Beisammensein aus, bei welchem sich die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen in anregenden Gesprächen und einer lockeren Atmosphäre austauschen konnten. Musikalischer Höhepunkt waren die Intonationen des Hohenzollern- und Badner-Liedes, sowie der neu intonierten Baden-Württemberg-Hymne, die unter der Stabsführung von Helmut Epp vorgetragen wurden.

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, dann leuchten die Sterne der Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem
Vater, Großvater und Schwiegervater

Oswald Nussbaum

* 01.08.1932 † 29.05.2018

Friedlich bist Du eingeschlafen, aber für immer von uns gegangen.
Dein Tod schmerzt uns sehr. Du wirst uns allen sehr fehlen.
Wir sind traurig, dass wir Dich verloren haben, aber dankbar,
dass Du nicht leiden musstest.
Wir danken Dir für alles, was Du uns gegeben hast. Du warst
uns in vielen Dingen ein Vorbild. Deine humorvolle und gütige Art
werden wir immer in unseren Herzen tragen.

Klaus und Gabriela mit Alexander, Isabelle und Daniel
Brigitte mit Patrik und Tim
Ursula und Bernd mit Katharina, Caroline, Marie und Johannes

Die Trauerfeier findet am 11. Juni 2018 um 11.00 Uhr in der Aussegnungshalle in Weil der Stadt statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.
Von Beileidsbekundungen bitten wir Abstand zu nehmen. Eine Kondolenzliste liegt auf.

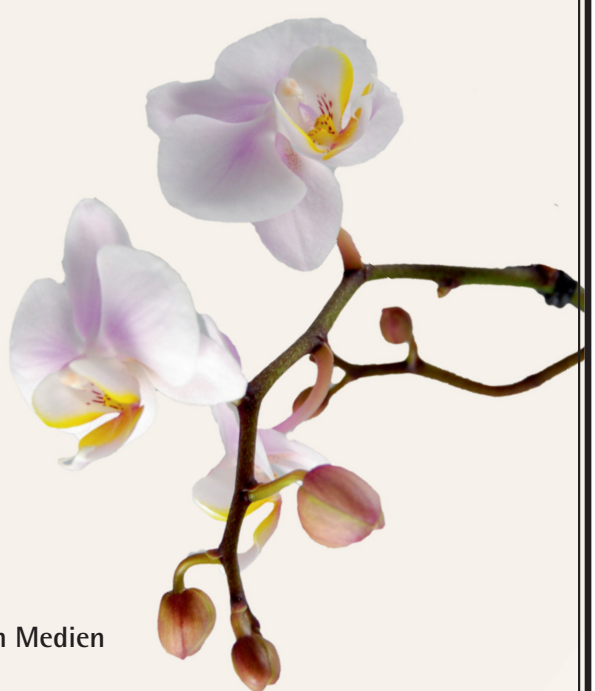
Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an die Nussbaum Stiftung,
welche sich in den Förderbereichen Kultur, Sport und Soziales engagiert. Bankverbindung:
Volksbank Kraichgau Wiesloch-Sinsheim eG; IBAN: DE61 6729 2200 0033 6374 03, BIC: GENODE61WIE

NACHRUF

Weil der Stadt, im Mai 2018

Wir trauern um unseren Unternehmensgründer

Oswald Nussbaum



Als Unternehmensgründer und Geschäftsmann hat er sich durch
seine unnachahmliche Art landesweit einen Namen gemacht.
Er machte unseren Verlag zu einem erfolgreichen Unternehmen.
Mit unermüdlichem Einsatz, großem Weitblick, Mut und
Zielstrebigkeit hat er die Entwicklung von Nussbaum Medien
vorangetrieben.

Wir sind stolz darauf, ein Teil seines Lebenswerkes zu sein
und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Geschäftsleitung, Belegschaft und Betriebsrat von Nussbaum Medien

TRAUER

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL

MAURER GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 0 71 36/95 96-0 · **www.maurer-grabmale.de**

NUSSBAUM MEDIEN

Wir beraten Sie gerne!
07264 4032
Kirchenstr. 10 • 74906 Bad Rappenau
bad-rappenau@nussbaum-medien.de

HOCHZEIT

Foto: maramicado/iStock/Thinkstock

VERSCHIEDENES

! Liebe Leser, werfen Sie Altes nicht weg, sondern machen Sie Altes zu Barem!
Seriöser Privatsammler aus Heidelberg
kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, Bronzefiguren, Zinn, Teppiche, alte Pelze, antiken Schmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, alte Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate; **seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS.**
Freundliche fachliche Beratung durch Hr. Rebstock unter ☎ 0152 24726948

IMMOBILIEN

Suche kleine Wohnung
ab sofort mit kleiner Terrasse oder Balkon.Wäre auch gerne bereit Botengänge zu übernehmen. ✉ Zuschriften bitte an Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau unter Chiffre Z061/16732

STELLENANGEBOTE

Wir suchen für unsere Seniorenresidenz Heliane in Aglasterhausen

examinierte Pflegefachkräfte m/w
sowie
Pflegeassistenten m/w
in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung mit Zuschlägen und Prämien
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- eigenverantwortliches Arbeiten im motivierten Team
- fachliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten
- soziale Leistungen

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

Seniorenresidenz Heliane
Mosbacher Straße 47
74858 Aglasterhausen
Tel. 06262 92250, aglasterhausen@alloheim.de

ALLOHEIM SENIOREN-RESIDENZEN Wir dienen Ihrer Lebensqualität.

MIT SELECT GUT IM RENNEN
IHR NEUER JOB BEI SELECT

Select Mosbach stellt ein:
› Lagerfachhelfer (m/w) mit Staplerschein

Ihre Tätigkeiten:

- Sie sind zuständig für die Warenannahme
- Sie transportieren Ware mit einem Gabelstapler
- Sie bestücken die Verwiegetische
- Nach Bedarf unterstützen Sie bei allgemeinen Lagertätigkeiten

Ihr Profil:

- Ein Gabelstaplerschein ist zwingend erforderlich
- Sie haben gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sie sind körperlich fit und belastbar

kununu TOP-COMPANY
ETHICS IN BUSINESS Fördermitglied

Select GmbH
Eisenbahnstr. 3
74821 Mosbach
Tel.: 06261 675303-0
mos@select-gmbh.de

Select mehr als engagiert
www.select-gmbh.de

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

„MEINE TSG IST BLOCK M.“
PETER (59),
GEWOHNHEITSTIER
UND DAUERKARTENINHABER
SEIT 2008
Mach sie zu DEINER TSG:
Sichere Dir jetzt die neue
DAUERKARTE!
ACHTZEHN99.DE/TICKETS

DIE GUTE TAT

Styropor-Platten
gegen Abholung zu verschenken. Neunkirchen-Ne. 0152/ 54963726

GESCHÄFTSANZEIGEN

Weilerhöfer Bauernladen

Putenspezialitäten
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Puten-
→ Bauernsteaks 100 g € 0,99
→ Käseknacker 100 g € 0,99

Miele

TwinDos Flüssigwaschmittel-System
• Spart 30% Waschmittel
• Kostenloses Waschmittel für 1/2 Jahr

Miele Premium-Partner
elektro peres
Mosbach · Alte Neckarelzer Str. 8 · Tel. 0 62 61-22 04 · www.elektroperes.de

Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH
Tel. 07033 6924-0 E-Mail info@gsvertrieb.de
www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

NUSSBAUM MEDIEN
www.nussbaum-medien.de

Rothaus
Schwarzwald Classic 2018
Eine Genuss-Veranstaltung mit sportlichem Charakter
Powered by RETRO CLASSICS®

2 x eine Oldtimer Schnuppertag gewinnen.
Verlosungsaktion für NussbaumClub-Mitglieder*
Beantworten Sie die Frage richtig und gewinnen Sie eine Oldtimer Tagesausfahrt im Rahmen des Oldtimer Schnupperns 2018 (30.06.2018) der RETRO Promotion GmbH.

Wo findet die Rothaus Schwarzwald Classics 2018 statt?
A Im Schwarzwald
B In den Alpen

Senden Sie uns einfach eine E-Mail mit Ihren vollständigen Adressdaten und der Lösung an **marketing@nussbaummedien.de****

*Unsere Printleser sind automatisch Mitglieder im Nussbaum Club
Es werden unter allen richtigen Antworten 2 Startplätze für einen Oldtimer Schnuppertag verlost. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Gewinner/-innen werden per E-Mail benachrichtigt und unter **www.nussbaum-medien.de veröffentlicht. Teilnahmeschluss: **Sonntag, 24.06.2018**

Nussbaum Club

Vier Tage Hochschwarzwald-Feeling pur, ab 640€ pro Person

- Kurvenreiche Routen durch die einzigartige Landschaft des Schwarzwaldes
- Hoher Fahranteil mit kreativen Sonderprüfungen
- Genuss und Spezialitäten aus der Region
- Tour vom **20. bis 23. August 2018**

www.schwarzwald-classic.de

Östol · CARUS FINANCE · RETRO CLASSICS · NUSSBAUM MEDIEN · die Bayerische · Allianz · AvD

BAUEN & WOHNEN

Fliesen im Naturlook

Foto: Deutsche Fliese / Villeroy & Boch

Keramik im Holz-oder Natursteinlook

Hochwertige, natürlich schöne und langlebige Wohnmaterialien stehen ganz oben in der Gunst von Bauherren. Zugleich steigt die Nachfrage nach einer ökologisch verträglichen und wohngesunden Raumausstattung. Zu diesem Anspruch passen Fliesen im Natursteinlook oder in Holzoptik ideal. Denn neben ihrem naturnahen Erscheinungsbild bieten sie mit den bewährten funktionalen Eigenschaften keramischer Oberflächen einen hohen Wohnkomfort.

Keramischer Naturstein lässt sich durch haptisch erspürbare Reliefstrukturen sowie lebendige Farbverläufe kaum noch von Natursteinen wie Schiefer, Sandstein oder Granit unterscheiden. Feinsteinzeug in perfekter Holzoptik besticht mit authentisch gemaserten und strukturierten Oberflächen – und besitzt die gemütliche Ausstrahlung von Holz kombiniert mit dem funktionalen Nutzungskomfort der Keramik.

Idealer Belag für die Fußbodenheizung

Das ist interessant beim Einsatz von energieeffizienten Fußbodenheizungen: Fliesen leiten die Wärme schnell und verlustfrei an die Oberfläche – und gelten daher als Idealbelag. Im Alltag überzeugen moderne Materialinterpretationen, weil sie robuster, pflegeleichter und fleckunempfindlicher als die Vorbilder aus dem Wald oder dem Steinbruch sind. Veredelungen ab Werk machen aufwändige Versiegelungen und Pflegeprozeduren der Oberfläche überflüssig.

Geschulte Verlegetechnik

Mit handwerklichem Geschick und perfekter Vorbereitung des Untergrunds verlegt der Profi die neuen, schlanken Riegelformate in den bekannten Holzverlegemustern wie dem Fischgrät oder der Schiffsboden-Optik – und schafft so Wand- und Bodenflächen, die einen bleibenden Wert für das eigene Heim darstellen. Für die Sanierung bieten sich Fliesen in Natursteinoptik aufgrund ihrer geringen Stärke besonders an, da sie nur eine vergleichsweise niedrige Verlegehöhe benötigen. Ihre hohe Abriebfestigkeit prädestiniert Keramik außerdem für stark frequentierte bzw. gewerbliche Bereiche. Keramischer Naturstein ist häufig die preisgünstigere Alternative, die sich auch durch geringere Unterhaltskosten schnell bezahlt macht. Rudolf Voos vom Fachverband Fliesen und Naturstein gibt Bauherren folgenden Rat: „Moderne Wohnkeramik lebt von einer bis ins Detail perfekten Verlegung, denn erst dadurch entfaltet der fertige Belag an Wand oder Boden seine vollendete Schönheit. Wie beim Naturstein ist daher auch bei Fliesen das Können eines professionellen Fachhandwerkers, also eines Innungs- oder Meisterbetriebes gefragt – der Bauherren auch bezüglich der Fugengestaltung und verschiedener Verlegemuster berät.“ In Abstimmung mit dem Kunden unterstützt der Fachverleger bei der Wahl des für die jeweilige Raumgeometrie perfekten Fliesenformates und plant die ideale Verlegeanordnung. Und er sorgt mit perfekt auf die Fliese abgestimmten Fugenfarben für ein stimmiges Egebnis. (Bundesverband keramische Fliesen/red)

Foto: Kenny10/iStock/Thinkstock

BAUEN UND WOHNEN

Wir machen den Weg frei.

Egal, ob Sie bauen oder umbauen wollen - verwirklichen Sie Ihre Wohnträume jetzt mit unserem Sonderkreditprogramm! Neben den Top-Konditionen erhalten Sie dabei die persönliche Finanzierungsberatung und -betreuung durch den Baufinanzierer der Region. Gleich Termin vereinbaren: bei Ihrem persönlichen Berater oder unter 06261 / 804-0, info@vb-mosbach.de oder www.vb-mosbach.de.
Volksbank eG Mosbach Hauptstraße 16 74821 Mosbach

Volksbank eG Mosbach

Sorgfalt, Kompetenz und Kostenoptimierung!

- Pflaster- & Natursteinarbeiten
- Umbau- & Rohbauarbeiten
- Sanierungsarbeiten

QUALITÄT zum fairen Preis

WB Winde Bau

Tel. 06267 9297527 · Mobil 0172 6348621 ... seit 2002

Ritterstraße 15 • 74834 Elztal-Muckental • www.windebau.de

Foto: efks/iStock/Thinkstock

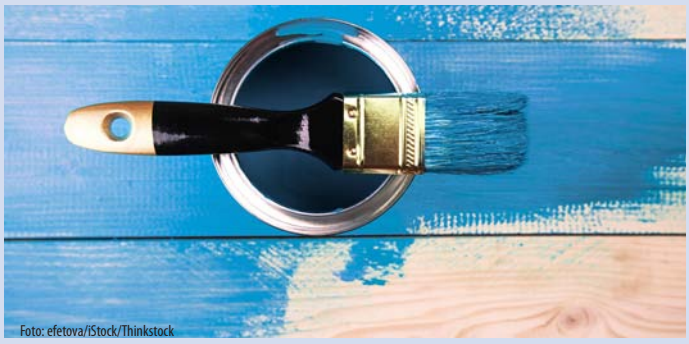


Foto: efetova/iStock/Thinkstock

BAUEN UND WOHNEN

WECO THERMOGAS GmbH
Tel.: 07261-12337
www.weco-gas.de
Gratis Info vor Ort !
• Flüssiggas für Tanks
• zu günstigen Preisen
• Flüssiggasbehälter
• geringe MIETE
• Prüf. + Wartungsservice
• AUTOGASTankstellen
WECO Thermogas GmbH
74889 Sinsheim Carl-Benz-Str.9

Foto: chendongshan/iStock/Thinkstock

Wohnen mit Hund und Katz

Laut aktueller Statista-Umfrage besitzen 61 % der Deutschen einen oder sogar mehrere vierbeinige oder gefiederte Freunde. Allerdings hinterlassen Hund oder Katze in der Wohnung schon mal Spuren: Kratzer an den Türen und Böden, angenagte Schuhe oder ein „Häufchen". Zumindest beim Boden bleiben unliebsame Überraschungen aus, wenn er mit keramischen Fliesen gestaltet ist. Und in puncto Wohnlichkeit und Einrichtungsstil müssen Tierhalter dabei keine Kompromisse machen: Fliesen gibt es heute in vielfältigen Variationen.

Ausdrücklich erlaubt: Krallen wetzen und Fellpflege

Wenn die Mieze die Krallen wetzt oder Bello mit dem Futterball Fangen spielt, bleiben die Besitzer eines Fliesenbodens entspannt. Denn die glasierte und gebrannte keramische Oberfläche ist deutlich härter als die Krallen der Haustiere - so sieht die Fliese auch nach Jahren noch blitzblank und frei von Kratzern aus. Ein anderes leidiges Thema, wenn Mensch und Vierbeiner unter einem Dach wohnen, sind die Haare der pelzigen Lieblinge. An Bodenfliesen können sie sich nicht festsetzen. Wer regelmäßig kehrt oder saugt, entfernt Tierhaare spielend. Ein guter Tipp für alle, die große Flächen haben: Staubsaugerroboter können täglich laufen und beseitigen Tierhaare sehr effizient. Es gibt sogar Modelle, die speziell für den Einsatz in Tierhaushalten ausgelegt sind. Besonders interessant ist die kontinuierliche Bodenreinigung auch, wenn ein Familienmitglied allergisch auf Tierhaare oder Hausstaub reagiert.

Bodenfliesen sind robust und leicht zu reinigen

Egal ob der Hund mit schmutzigen Pfoten und Schlamm bis über beide Ohren vom Spaziergang direkt zum Futternapf stürmt oder ein kranker Vierbeiner sich doch einmal erbricht oder eine „Pfütze" auf dem Boden hinterlässt: Das Malheur verursacht keine bleibenden Spuren und lässt sich einfach mit einem Lappen aufnehmen und mit Wasser plus einem einfachen Neutralreiniger nachwischen. Dauerhafte Flecken, wie sie auf einem Teppich- oder Holzboden entstehen können, gibt es auf keramischen Oberflächen nicht. (djd/red)

Für ein schönes Zuhause...
• Malerarbeiten
• Stuckateurarbeiten
• Wärmedämmung
• Trockenbau
• Betoninstandsetzung
• Strahltechnik
• Lackiertechnik
Spohn MALEN & STRAHLEN
Am Eisweiher 22
74821 Mosbach
Tel. 06261 9321-0
info@spohn-maler.de
www.spohn-maler.de

• Sanitärinstallation
• Badgestaltung
• Kundendienst
• Reparaturen
• Renovierungen
• Blecharbeiten
KREBS HAUSTECHNIK
Krebs Haustechnik GmbH & Co. KG
Pfalzgraf-Otto-Straße 46
74821 Mosbach
Tel. 06261 917612 · Fax 06261 917613
www.haustechnik-krebs.de

Tore und Torantriebe
Automatic Garagentor ab 998,- €
www.hestermann-metallbau.de
HESTERMANN STAHL- UND METALLBAU
Elzstraße 9 • 74821 Mosbach • Tel. 0 62 61 / 92 75 - 0

SUZUKI
Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Wir können mehr als Geil und Blöd

FERNSEH-FUCHS
Meisterbetrieb
Kirchgartenweg 10
Telefon (06263) 1213
Btx u. Fax-Nr. (06263) 45251
69437 Neckargerach

Reparaturen
Gleich, wo Sie Ihr Gerät gekauft haben:
Wir sind für Sie da in unserer Spezialwerkstatt für Fernsehen - Video - Rundfunk und Antennenbau. Rufen Sie uns an - immer neue Sonderangebote. Bei uns stimmen Preis und Service.
Sie erreichen uns montags - freitags 9 bis 12 Uhr + 14 bis 18 Uhr, samstags 9 bis 12 Uhr

Satelliten-Kundendienst
Da staunt selbst Onkel Kurt!

32" LED-TV-HD
Markenfabrikat mit S-Tuner Modell 2018/19
Preis inkl. 24 Monate vor Ort Garantie
Unser ganz normaler Preis: bei uns nur **399,- €**
Kein Druckfehler

wir reparieren TV-Geräte der Handelsmarken:
Tevion - Medion - SEG - Ultravox - Radiotone - Magnum - Universum - Paladium und vieles mehr

Fernseh-Fuchs - denn es gibt ein Leben nach dem Kauf!

Mehrere Einfamilienhäuser preiswert abzugeben.
Finanzierung ohne Eigenkapital, Altschulden kein Hindernis.
Mietkauf möglich.
07131/6453060
Groessl Finanzierung & Immobilien GmbH

Frisch gedroschene, gereinigte und gewaschene
GEMÜSEERBSEN
beste Qualität, zum Einfrieren geeignet
Achim Mattern
Hofgut Wasserschloss, 74921 Helmstadt
Telefon 07263 5874
Jetzt vorbestellen !!!

GOLD-ANKAUF
Für Zahngold, Altgold, Schmuck, Münzen und Silber zahlen wir Höchstpreise!
Grimm UHREN UND SCHMUCKHAUS
Besuchen Sie uns auf dem Frühlingsfest
Pro Gramm Feingold bis zu € 35,00
74821 Mosbach Hauptstraße 82 Telefon 0 62 61 / 26 75

BARTH
Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln
Urlaubsfeeling mit mediterranen Kräutern
Einfach schön: Insektenparadiese
- Stauden im 3-Ltr.-Topf
Hunde-Wasser-Aktion
Wasserspielzeug und vieles mehr
RINTI-Aktion

Save the Date: 28. Juni Cocktail Night
Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24

- Sanierung
- Innenhüllen
- Ölumlagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19

Röthermel GmbH & Co. KG
Tankschutz
Service rund um den Öltank
76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de
Ist Ihr Öltank in Ordnung?

Warum immer neu?
POLSTERMÖBEL NEU BEZIEHEN
Kompetenz & Qualität
ob Stil oder modern -
Eckbänke, Stühle, Garnituren, und und und...
Große Stoffauswahl - unverbindliche Beratung durch unseren Fachmann.
PFUNDT
Wohnstyle aus Meisterhand
PFUNDT Raumausstattung GmbH
74172 Neckarsulm · Heilbronner Str. 11
Tel. 0 71 32 - 34 12 55 · Fax 34 12 56
www.pfundt-raumausstattung.de

Fleisch Heck
- Vieh- und Fleischgroßhandel
- Eigene Zerlegung/Verarbeitung
- EU-Zulassung
- Ladengeschäft

Schlachthofstraße 6
74821 Mosbach
Telefon 06261 14575
Telefax 06261 18118
E-Mail: info@fleisch-heck.de

Unser Angebot am 08.06. und 09.06.2018

abgehangene Rumpsteaks oder Entrecôte	1 kg	20,90 €
Rinderrouladen	1 kg	12,50 €
Schweineschnitzel aus der Keule	1 kg	6,90 €
Gulasch gemischt	1 kg	7,80 €
Käsegriller	1 kg	8,50 €

Öffnungszeiten:
Mi. 8.00 - 13.00 u. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 8.00 - 13.00 Uhr
Fr. 8.00 - 13.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.30 Uhr

Werbung bringt Erfolg!